Oh! OBERHAUSEN

Ausgabe 71 | Dezember 2024/Januar 2025

www.oh-stadtmagazin.de

oh_online_ Oh Online
ohonline Oh! Online

Das Stadtmagazin aus Oberhausen



Titelthema

DER GEIST DER WEIHNACHT

wissen, was läuft!

PURA VIDA IN COSTA RICA – EINE REISE DURCH DEN DSCHUNGEL











Hast Du Lust auf absolutes Dschungel-Feeling und möchtest die Natur und die Tierwelt hautnah erleben? Dann bist Du in Costa Rica genau richtig!

Ein besonderer Reisetraum ging für mich in Erfüllung, als ich nach einem zwölfstündigen Nonstopflug mit Lufthansa in San Jose gelandet bin. Sofort war ich begeistert vom „Pura Vida“ Lebensmotto der Costa-Ricaner. Die Menschen sind super entspannt, gelassen und gastfreundlich.

In den zahlreichen Nationalparks, wie zum Beispiel Tortuguero, gibt es viel zu entdecken. Auf spannenden Bootsfahrten durch den Regenwald trifft man auf eine üppige Tier- und Pflanzenwelt: Krokodile, Leguane, Faultiere, und Affen. Nach einer erholsamen Nacht in einer Lodge mitten im Dschungel wird man morgens von Brüllaffen geweckt. Ein weiteres absolutes Highlight sind die Hängebrücken, die durch den Regenwald führen. Du möchtest lieber eine Nachtwanderung durch die Natur machen oder ein Bad in einer heißen Thermalquelle genießen? Auch das bietet Costa Rica.

In Costa Rica umfasst der Mesoamerikanische Biokorridor mehrere Nationalparks und Reservate, die eine Vielzahl von Ökosystemen beherbergen, darunter Regenwälder, Mangroven und Küstenlinien. Dieser Korridor ist entscheidend für die Migration von Tierarten und die genetische Vielfalt, da er Tieren und Pflanzen ermöglicht, sich zwischen verschiedenen Habitaten zu bewegen.

Mein Tipp: Honeymoon mal anders – Ein romantischer Reitausflug in der Region Alajuela oder eine Wanderung im Manuel Antonio Nationalpark, um gemeinsam im üppigen Regenwald zahlreiche Wildtiere zu beobachten und an versteckten Stränden zu baden, machen die Flitterwochen zu einem ganz besonderen Erlebnis!

Feinschmecker kommen hier ebenfalls auf Ihre Kosten. Die Küche vor Ort ist bekannt für die vielen Steaksorten, viel Reis und viel Gemüse. Zum Abschluss noch ein bisschen Rum aus einer Kokosnuss trinken – das ist Costa Rica!

Gerne teile ich meine Begeisterung in einem persönlichen Beratungsgespräch und berichte ausführlich von diesem einzigartigen Reiseziel!

Euer Dominik Schäfer

Im Herzen von Sterkrade am Kleinen Markt – persönlich, telefonisch, per Video-Beratung und per E-Mail. Für persönliche Besuche empfehlen wir wegen der großen Nachfrage vorab eine Terminvereinbarung.

FIRST REISEBÜRO
SCHLAGBÖHMER AM KLEINEN MARKT

Wir sind für Sie da: Zentral und gut erreichbar
KLEINER MARKT in der Fußgängerzone OB-STERKRADE

Tel. 0208 635 0 555
reisebuero@schlagboehmer.de
www.schlagboehmer.de



reisebuero_schlagboehmer

ReisebueroSchlagboehmer

Titelfoto: © Benedikt Siegert



Liebe Leserinnen und Leser,

zeitgleich mit der Zustellung dieser Ausgabe des Oh!-Stadtmagazins feiert das Metronom Theater nach langen Jahren seine Wiedereröffnung. Mit der großen Premiere des Stücks „Der Geist der Weihnacht“, das übrigens 2001 in Oberhausen seine Uraufführung feierte, ist die Stadt nun wieder Musicalstandort. Wir wünschen dem Theater-Team viel Erfolg und berichten in der Titelstory über die Pläne und Ambitionen des neuen Eigentümers. Ein Interview mit der Darstellerin des Engels, Marie Wegener, haben wir ebenfalls geführt.

Auch in eigener Sache gibt es Neues zu vermelden: Helmut Kawohl, der seit der ersten Ausgabe der „Oh!“ im Jahr 2013 als maßgeblicher Redakteur daran mitwirkte, dass alle zwei Monate spannende und interessante Seiten mit bunten Themen aus allen Stadtteilen in Ihren Briefkästen landeten, ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Als sein Nachfolger (das bin ich, Marcel Sroka) und nun leitender Redakteur freue ich mich darauf, tolle Geschichten aus meiner Heimatstadt für Sie aufzuschreiben.

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Auf einer Doppelseite stellen wir Ihnen vor, wo im Stadtgebiet Adventsmärkte zu finden und tolle Aktionen einen Besuch wert sind.

Welche Herausforderungen es für Oberhausen aktuell gibt, stellen Oberbürgermeister Daniel Schranz und Kämmerer Apostolos Tsalastras bei der Vorstellung des städtischen Haushalts für 2025 transparent und ausführlich dar. Unterdessen hält die Erfolgsgeschichte der Ausstellung „Planet Ozean“, die nun auch bis November 2025 verlängert wurde, an. Jeanette Schmitz, die Geschäftsführerin des Gasometers, erklärt, was die Besucherinnen und Besucher an der Schau besonders fasziniert.

Erfreuliches gibt es über Rot-Weiß Oberhausen zu schreiben: Mit einem jungen und hungrigen Team begeistern die Kleeblätter ihre Anhänger durch attraktiven Offensivfußball.

Die gesamte Oh!-Redaktion wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine ruhige und schöne Vorweihnachtszeit, ein besinnliches und unbeschwertes Fest im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Rutsch ins Jahr 2025.

Ihr

Marcel Sroka
Redaktionsleiter

Weitere Informationen unter
www.oh-stadtmagazin.de





Metronom Theater:
Neustart mit dem Musical „Der Geist der Weihnacht“
S. 8



Vorweihnachtszeit:
Oberhausen glänzt mit zahlreichen Adventsevents und Attraktionen
S.18



ABFALL-KALENDER 2025
zum Herausnehmen

Was soll ich nur schenken?
Weihnachtsartikel und Geschenketipps für Unentschlossene
S. 21

Haushalt 2025:
So plant die Stadt Oberhausen für das kommende Jahr
S. 33



stadtgespräch

3 Editorial
6 Braujungens: Ein Trio braut „4200“
7 Jahrbuch „Oberhausen ’25“ zeigt klare Kante gegen rechts

titelthema

8 Metronom Theater: Der Geist der Weihnacht
10 Interview mit Darstellerin Marie Wegener

GEWINNE
TOLLE PREISE AUF DEN SEITEN 10, 22, 35 & 46

umwelt aktuell

12 Ehrenamt: Im Einsatz für den Naturschutz
14 Nachhaltige Weihnachten
15 WBO und NBO setzen auf Frauenpower

tourismus & wirtschaft

16 Sanierung von Lehrschwimmbecken: Ausgezeichnet! Hier lernen Kinder schwimmen
18 Adventszeit in Oberhausen: Weihnachtswelt und Eisskulpturen
21 Tourist Information Oberhausen: Viele Geschenkideen zur Weihnachtszeit
22 Das große evo-Weihnachtssingen
24 Die Stadt von morgen
25 25 Jahre CityO.-Management e. V.: Unser Herz schlägt für die City
26 Stadtsparkasse Oberhausen: Eigenkapital bei der Immobilienfinanzierung

haushalt 2025

28 Haushalt in Zahlen: Städtische Einnahmen und Ausgaben im Überblick

kunst & kultur

32 Ludwiggalerie: Wann ist denn eine Frau eine Frau?
33 Ludwiggalerie: Loriot und Lindenberg
34 Theater Oberhausen: Ein zauberhafter Winter
35 Ebertbad: Ganz oder gar weihnachtlich kOh!lumne
36 „Planet Ozean“ auf Rekordkurs

junge themen

38 Sandbox VR: Abtauchen in fantastische Weltern
39 Spieletipp: Battle Royale

sport

41 RWO: Neuer Cheftrainer Sebastian Gunkel im Interview

und sonst

42 Veranstaltungskalender
45 Oh! Auf Dauer!
46 rätseln & gewinnen
Das kommt im Februar
Impressum

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR GEWINNSPIELE

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Gewinner des jeweiligen Preises werden von der Redaktion der Oh! benachrichtigt. Die Gewinnerermittlung erfolgt per Losverfahren. Der Preis ist nicht übertragbar. Das Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Eine Weitergabe der zum Gewinnspiel angegebenen persönlichen Daten an Dritte findet nicht statt. Sie dienen lediglich der Durchführung des Gewinnspiels bzw. der Gewinnübermittlung. Die Daten werden nach der Durchführung des Gewinnspiels gelöscht.

TEXTE WERDEN NICHT GEGENDERT

Zur besseren Lesbarkeit verzichten wir weitestgehend auf geschlechtsspezifische Formulierungen. Dies impliziert keinesfalls eine Gender-Benachteiligung. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form aufgeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter gleichermaßen (m/w/d).

EIN TRIO BRAUT „4200“



Aus Nachbarn wurden Freunde wurden Braupartner oder eher „Braujungens“: Dirk Hecking, Stefan Albrecht und sein Sohn Jannik haben eine Leidenschaft. „2019 habe ich Jannik ein Brauset zu Weihnachten geschenkt, das gab es bei einem Discounter“, so Stefan Albrecht. Vater und Sohn tüftelten an Variationen, Nachbar Dirk Hecking kam hinzu. „Schnell haben wir besseres Equipment gekauft.“ Es wurde experimentiert, mal ein IPA, mal ein Stout gebraut, Kaffeenoten getestet oder auch Blaubeeren. „Im Bekanntenkreis kam vieles sehr gut an.“ Ein Logo und der Name „Braujungens“ wurden kreiert.



v. l.: Jannik Albrecht, Dirk Hecking, Stefan Albrecht

Es kam die Idee auf, über die Eigenversorgung hinaus größer zu denken. Dafür fanden die „Jungens“ als Partner Liebharts Privatbrauerei in Detmold. Dort wurde nun „4200“, angelehnt an die frühere Oberhausener Postleitzahl, gebraut. „Es ist kein traditionelles Lager, wir nutzen obergärige Hefe“, führt Hecking an. Eine leicht fruchtige Note ist zu entdecken. Erst einmal 2000 Liter wird es geben, nicht nur als Einzelflasche, sondern auch im Fass. „Damit wollen wir auf die eine oder andere Veranstaltung gehen und uns vorstellen“, so Hecking. Erhältlich ist „4200“ auch in den Tourist Informationen im Westfield Centro und am Hauptbahnhof.

Infos gibt es unter ***www.braujungens.de***

ANZEIGE

PEUGEOT
DER NEUE 3008



AB
289,– €/Monat*
48 Monate Laufzeit / 10000 km /
0,– € Sonderzahlung / Gültig bis31.12.2024
zzgl. Überführungs- undZulassungskosten

Kombinierte Werte gem. WLTP: Energieverbrauch: 5,6 kWh/100km; CO_2-Emissionen: 127 g/km; CO_2-Klasse: D

*Ein Kilometerleasingangebot für den PEUGEOT 3008 Allure Hybrid 136 e-DSC6, 100 kW (136 PS) für Privatkunden (Bonität vorausgesetzt) der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die das Autohaus als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer. Nach Vertragsende werden Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze jeweils 2.500 km) sowie ggf. vorhandene Schäden abgerechnet. Die Überführungs- und Zulassungskosten sind nicht in den Raten berücksichtigt und werden separat in Rechnung gestellt.

Abbildung zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

BECKERfrance mobile
PEUGEOT-VERTRAGSPARTNER

BECKERfrance mobile
Lessingstr. 2a | 46149 Oberhausen
Tel. 0208-376 376 | www.beckerfrancemobile.de



„OBERHAUSEN ’25“ ZEIGT KLARE KANTE GEGEN RECHTS

Neues Jahrbuch im Buchhandel und in den Tourist Informationen der Stadt erhältlich

Ab sofort und damit wieder pünktlich vor dem 1. Advent ist es im Oberhausener Buchhandel sowie in den beiden Tourist Informationen am Hauptbahnhof und im Westfield Centro für 18,90 Euro erhältlich: das neue Jahrbuch „Oberhausen ’25“ – der 42. Band dieser seit 1984 erscheinenden Reihe. Im Rathaus überreichte Anne Zumbruch, Gattin des im August verstorbenen Verlegers Hajo Plitt, jetzt die ersten druckfrischen Exemplare an Oberbürgermeister Daniel Schranz und Oliver Mebus, Vorstandsvorsitzenden der Stadtsparkasse Oberhausen.

„Oberhausen ’25“, das sind 192 starke Seiten unserer Stadt mit vielen bunten Geschichten, geschrieben von Oberhausener Journalisten, eindrucksvoll bebildert von Fotografen aus der Stadt. Für die Titelgeschichte „Zusammen sind wir Oberhausen“ hat Autor Gustav Wentz mit zwölf Menschen über ihre persönliche Migrationsgeschichte gesprochen. Die Fotos hat Hayrettin Özcan gemacht. Vorgestellt werden in „Oberhausen ‘25“ u.a. die erfolgreichen Ska-Punker der „Sondaschule“, Michael Weier als Hüttendirektor Gottlob Jacobi von St. Antony und Gasometer-Geschäftsführerin Jeanette Schmitz. Dem Künstler Jörg Mazur ist ebenso ein ausführlicher Beitrag gewidmet.

Weitere Themen in „Oberhausen ’25“ sind der Männerchor „Emscherspatzen“, 50 Jahre Berufsförderungswerk, die Ruhrdeich-Sanierung in Alstaden, das Fraunhofer Institut Umsicht und der neue Konzertveranstalter Indie Radar Ruhr aus Oberhausen. Ein großer Beitrag gilt der seit 25 Jahren bestehenden Einrichtung „Runder Tisch gegen rechts/Antifaschistisches Bündnis für Toleranz und Bürokratie“. Hierzu gibt es auch ein Interview mit Oberbürgermeister Daniel Schranz.

Nicht zu kurz kommt im neuen Jahrbuch der Sport: Vorgestellt werden das Alstadener Kanu-Ausnahmetalent Caroline Heuser, die Aufstiege der Standard-Tanzformation des TC Royal in die 1. Bundesliga und der Badmintonspieler von Sterkrade-Nord in die 2. Bundesliga. Die Geschichte des Frauenfußballs in Oberhausen sowie die aktuelle Entwicklung bei RWO sind zwei weitere Themen.

ANZEIGE

Occhio



Einrichtungshaus *plus* Innenarchitektur
HÜLSKEMPER
91 Jahre
beste Planung und Beratung

Einrichtungshaus Hülskemper
Marktstraße 193–195
46045 Oberhausen
Tel. 0208 - 806 563 | huelskemper.de

Di.– Fr. 10:00–18:30 Uhr,
Sa. 10:00–16:00 Uhr



Oberhausen ist wieder Musicalstandort: Viereinhalb Jahre nach der vorerst letzten Aufführung im März 2020 („Tanz der Vampire“) ist in das Metronom Theater Leben eingekehrt. Und das, passend zur Jahreszeit, mit dem Stück „Der Geist der Weihnacht“. Vom 29. November bis zum 29. Dezember gastiert das auf einer Erzählung von Charles Dickens basierende Stück voller Magie und Besinnlichkeit in der Neuen Mitte. Mit der aus Duisburg stammenden Marie Wegener in der Rolle des Engels wird eine frühere Gewinnerin der Castingshow „Deutschland sucht den Superstar“ (2018) dann auf der Bühne stehen.

DIE SHOW GEHT WEITER!

Das Metronom Theater erlebt den Neustart





Und damit nicht genug. Musicalfreundinnen und -freunde dürfen sich in den kommenden Monaten und Jahren auf viele weitere spannende Aufführungen und Shows freuen, darunter „Elisabeth“, „The World of Hans Zimmer“, „Stomp“ und „Grease“.

Denn der deutsche Konzertveranstalter Semmel Concerts schreibt als neuer Eigentümer die Geschichte fort, die mit der ersten Aufführung von „Tabaluga und Lilli“ am 24. September 1999 in dem damals noch „TheatrO CentrO“ genannten Spielort begann. „Wir sind auf dem Weg von und zur Oberhausener Arena häufig am geschlossenen Metronom Theater vorbeigefahren mit dem großen Zu-Verkaufen-Schild“, berichtet Dieter Semmelmann. Der erfahrene Konzert- und Veranstaltungsmanager ist Geschäftsführer und Gründer von Semmel Concerts, einer europäischen Branchengröße. Der Anblick ließ ihm keine Ruhe. „Irgendwann habe ich die dort angegebene Telefonnummer angerufen.“

SCHLÜSSELÜBERGABE IM MÄRZ

Mit dem bisherigen Eigentümer Stage Entertainment, der schon vor Beginn des ersten Corona-Lockdowns im März 2020 seinen Rückzug aus Oberhausen angekündigt hatte, wurde im Frühjahr Einigung erzielt. Am 27. März erfolgte die Schlüsselübergabe. Für einen siebenstelligen Kaufbetrag übernahm Semmel das Theater. Eine Bedingung umfasst die Übereinkunft: Es darf in den ersten fünf Jahren keine En-Suite-Produktionen gezeigt werden, die Spielzeiten für Shows sind also auf maximal einige Wochen am Stück begrenzt.

In den vergangenen Wochen und Monaten wurde das Theater nun nicht nur aufwendig und liebevoll saniert, sondern auch mit modernster Technik und Ausstattung auf ein neues Niveau gehoben. „Es ist ein toller Standort, die Region möchte so ein Theater.“ Dieter Semmelmann ist überzeugt, dass sich diese zusätzlichen Investitionen in vielfacher Millionenhöhe auszahlen werden.

Das spektakuläre Dach, das einst dem Kopf des Drachens Tabaluga nachempfunden wurde und der futuristisch anmutende gläserne Anbau, der dem Foyer vorgelagert ist, machen das Theater zu einem echten Blickfang. Verstärkt wird dieser Effekt durch LED-Leuchten und eine Leinwand, die abends zum Hingucker werden sollen.

Vor allem im Inneren wird deutlich: Hier gab es mehr als nur eine leichte Frischzellenkur. Mit ästhetischem Design, das durch geschmackvolle Holz- und warme Farbtöne (golden und blau) glänzt, und den großzügigen Räumen, die mit ihren weiten Treppen sofort eine magische und zugleich gemütliche Atmosphäre schaffen, werden die Besucher schon vor dem Beginn der Vorstellung in eine einzigartige Stimmung voller Faszination und Fantasie versetzt. Hinzu kommen die 1800 wunderbar komfortabel-breiten Sitzplätze, die höchsten Sitzkomfort bieten und das Theatererlebnis perfekt abrunden.

BROADWAY, WEST END, OBERHAUSEN

Das Ansinnen des neuen Eigentümers ist es, Oberhausen und das Metronom Theater in der Musical-Welt fest zu etablieren. Produzenten am New Yorker Broadway oder im Londoner West End sollen in Zukunft nicht mehr darum herumkommen, mit ihren Shows hier in Oberhausen zu gastieren.

Möglich macht dies unter anderen das neugegründete Unternehmen Limelight Live Entertainment als Hauptmieter des Theaters. Limelight vereint mit seinem geschäftsführenden Gesellschafter Ralf Kokemüller die 25-jährige Expertise eines der bedeutendsten Musical- und Showproduzenten im deutschen Sprachraum mit der Innovationskraft eines jungen Teams sowie der Erfahrung und Infrastruktur von Semmel Concerts. Nicht nur Gastspiele soll es geben, Kokemüller setzt auch auf Eigenproduktionen. „Wir möchten hier Shows entwickeln, die aus Oberhausen heraus ihren Weg in die Welt finden.“ Der erfahrene Produzent sieht neben Musicals „Tanz“ und „Spektakel“ als Säulen. Zukünftig könnten auch erfolgreiche Solokünstlerinnen und -künstler an aufeinanderfolgenden Abenden ihre Fans im Metronom Theater begeistern.

ZUM AUFTAKT WIRD ES WEIHNACHTLICH

Das Musical „Der Geist der Weihnacht“, dessen Erfolgsgeschichte in Oberhausen mit der Uraufführung am 23. November 2001 begann, macht nun den Auftakt. Inspiriert von Charles Dickens’ 1843 veröffentlichter Erzählung „A Christmas Carol“ bzw. „ein Weihnachtslied“, dreht sich die bewegende Geschichte im Kern um eine Veränderung. Der geizige Pfandleiher Ebenezer Scrooge betrachtet Weihnachten nicht als Fest, sondern als eine Gelegenheit, den Menschen höhere Zinsen zu berechnen. Doch am Weihnachtsabend erscheint ihm der Geist seines verstorbenen, ebenso geizigen Freundes Marley. Dieser zeigt dem menschenverachtenden Zyniker, dass es wertvoller ist, Liebe und Freude zu schenken, als materiellen Reichtum anzuhäufen.

Mithilfe eines geheimnisvollen Engels durchwandern Geist Marley und Ebenezer Scrooge die Stationen seines Lebens. Dabei begegnet Scrooge drei Geistern: dem Geist der vergangenen Weihnacht, dem Geist der gegenwärtigen Weihnacht und dem Geist der zukünftigen Weihnacht. Diese Erlebnisse führen ihn zu einer tiefgreifenden Reflexion über sein Leben.

Die Neuinterpretation des Musicals enthält eine neue Szene, die einen Ausblick auf Scrooges Leben nach seiner Verwandlung gibt. Es ist eine Geschichte der Hoffnung und der Kraft der Liebe, die das Herz jedes Zuschauers berühren wird.

Die von Dirk Michael Steffan neu komponierten Musicalsongs lassen berührende Balladen und mitreißende Ensemblesongs auf die traditionellen Klänge der Weihnachtszeit treffen.

Für ein besonders magisches Weihnachtsfest:
Gewinnen Sie zwei von sechs Karten für die Vorstellung „Der Geist der Weihnacht“ am 26. Dezember um 14 Uhr. Einfach den QR-Code scannen und mitmachen – aus Datenschutzgründen ist nur so eine Teilnahme möglich. Viel Glück!





Interview ...

... MIT MARIE WEGENER

Marie Wegener, 2001 in Duisburg geboren, feierte als 18-Jährige ihren Durchbruch vor einem Millionenpublikum in der RTL-Casting-Show „Deutschland sucht den Superstar“. Die Künstlerin ist nicht nur als Sängerin höchst talentiert, sondern wagt sich nun auch auf die Musicalbühne des Metronom Theaters. Wir sprachen mit der Duisburgerin.

Frau Wegener, wir dürfen Sie bald auf der Bühne als Engel im Stück „Der Geist der Weihnacht“ erleben. Was verbinden Sie selbst mit Weihnachten?
Ich verbringe an Weihnachten möglichst viel Zeit mit der Familie. Ich genieße es, im kleinen Kreis ruhige Tage zu haben. In dieser Zeit kann man dann den Stress des sonstigen Jahres vergessen.

Sie haben Konzerte vor Hunderten und Tausenden Zuhörerinnen und Zuhörern gespielt, haben schon Musicalerfahrung. Was unterscheidet die Vorbereitung für eine Musicalrolle von einem Konzert als Sängerin?
Als Künstlerin auf der Konzertbühne singt man seine eigenen Lieder. Ich bin ich selbst. Ich gehe auf das Publikum ein, spüre, was da passiert. Das gehört dazu. Beim Musical gilt es, Gesang und Schauspiel zu verbinden. Das ist für mich tatsächlich spannend, in eine Rolle zu schlüpfen, einen Charakter zu spielen. Den Blickkontakt zum Publikum sollte man meiden. Bei meiner ersten Musicalerfahrung vor einigen Jahren als Belle (in „Die Schöne und das Biest“; die Redaktion) hatte ich noch manchmal dieses Verlangen, in Richtung der Zuschauer zu blicken. Jetzt bin ich schon monatelang im Training und bereite mich vor.

„Der Geist der Weihnacht“ ist ein Erfolgsmusical. Sind Sie Musicalfan?
Ich bin in jedem Fall Musicalfan. Allein Starlight Express habe ich bestimmt schon vier oder fünf Mal gesehen. Ich war auch, da muss ich um die zwölf Jahre alt gewesen sein, mit meiner Mutter und Oma in „Der Geist der Weihnacht“ und war begeistert. Als ich nun das erste Mal vorab bei einem Termin als Engel im Metronom Theater aufgetreten bin, da dachte ich mir schon, „wow, die Bühne und der Saal sind echt groß“. Es war aber wunderschön. Nun freue ich mich darauf, dass es mit dem gesamten Cast in der tollen Kulisse losgeht.

Wenn Küche, dann Horstmann!
Seit 1898
Küchen auf 3 Etagen
Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade
Horstmann
KÜCHEN HORSTMANN | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN
TEL.: 02 08 / 66 83 19 WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM MAIL: POST@KUECHEN-HORSTMANN.COM
MONTAG - FREITAG 10.00 BIS 19.00 UHR SAMSTAG 10.00 BIS 18.00 UHR PARKPLÄTZE FINDEN SIE IM HOF

IM EINSATZ FÜR DEN NATURSCHUTZ





Sie möchten sich auch ehrenamtlich für den Naturschutz in Oberhausen engagieren? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zur Unteren Naturschutzbehörde auf: ***naturschutzbehoerde@oberhausen.de***

Die ehrenamtliche Naturschutzwacht (die ehemalige Landschaftswacht) wurde von der Stadt Oberhausen Anfang der 90er Jahre auf Grundlage des Landesnaturschutzgesetzes NRW gegründet. Hauptanliegen der Ehrenamtlichen ist es, Menschen vor Ort über Naturschutz aufzuklären und zu informieren. Darüber hinaus geben sie Hinweise an die zuständigen Behörden über nachteilige Entwicklungen, um Schäden von Natur und Landschaft abwenden zu können. In Zeiten von Artensterben und Klimawandel ist diese Arbeit von enormer Wichtigkeit.

Das Oberhausener Stadtgebiet teilt sich in zehn Naturschutzwacht-Bezirke auf, die fünf bis zwölf Quadratkilometer groß sind (siehe Abb. Landkarte). Mit ihrer besonderen Ortskenntnis beobachten die zuständigen Naturschutzwächterinnen und -wächter die Entwicklungen in ihrem Dienstbezirk und halten dabei engen Kontakt zur Bevölkerung. Eine Uniform oder äußere Erkennungszeichen tragen die Naturschutzwächter dabei nicht, haben aber einen Dienstausweis der Stadt Oberhausen. Wir möchten drei der Naturschutzwächter und ihre Motivation näher vorstellen: Michael Tomec, Karsten Krey und Peter Schlonsok (v. l. n. r.).

Was hat Sie motiviert, Naturschutzwächter zu werden? Warum setzen Sie sich für den Naturschutz ein?
Michael Tomec: Dem ehrenamtlichen Naturschutz habe ich mich als Vogelkundler schon lange verschrieben, um den Naturschutzgedanken weiter voranzubringen. Dieser stand vor ein paar Jahren ja noch nicht so in der Öffentlichkeit wie heutzutage.

Karsten Krey: Ich bin unter anderem aktiver Jäger. Das ist einer der Gründe dafür, warum ich als Naturschutzwächter tätig bin. Es gibt ja viele unterschiedliche Arten, die Natur zu nutzen – der wichtigste Punkt ist, verantwortungsvoll damit umzugehen. Entscheidend für mich ist, mit einzelnen Nutzern zu sprechen, seien es Radfahrer, Reiter, Hundehalter oder andere.

Peter Schlonsok: Ich bin Angler, Imker und Kleingärtner. Somit fühle ich mich der Natur sehr stark verbunden. Es macht mir Spaß, die Leute aufzuklären, da dies aus meiner Sicht das Wichtigste überhaupt ist. Die Natur ist nun mal für alle da und daher sollte jeder einen Nutzen davon haben – ohne der Natur zu schaden.

Was sind typische Aufgaben eines Naturschutzwächters?
Michael Tomec: Zum einen mit den Leuten zu sprechen, aufzuklären, aber auch regulierend einzugreifen, wenn es ein grobes Fehlverhalten gibt, z. B. in Naturschutzgebieten. Das hat bisher auch immer gut geklappt. Zum anderen findet ein regelmäßiger Austausch mit den Verantwortlichen der Stadtverwaltung und den anderen Naturschutzwächtern statt – eine gute Zusammenarbeit.

Karsten Krey: Ein wichtiges Kriterium ist, dass man offen auf die Menschen zugehen kann. Außerdem sollte man Mensch und Situationen gut einschätzen können – um die passende Ansprache wählen zu können. Das Ziel ist, die Leute in einem lockeren Gespräch in die richtige Richtung zu lenken. Nur wenn es gar nicht anders geht, greife ich auch mal regulierend ein – wobei das immer das letzte Mittel sein sollte.

Peter Schlonsok: Da schließe ich mich an. Aus meiner Sicht ist das Wichtigste, mit den Leuten vor Ort in der Natur in den Austausch zu kommen. Auch wenn man manchmal Leute auf ihr Fehlverhalten hinweisen muss, zum Beispiel aufzuklären, dass im Landschaftsschutzgebiet nicht campiert werden darf.

Wie oft sind Sie im Einsatz? Wie viel Zeit wenden Sie für das Ehrenamt auf?
Michael Tomec: Da ich aufgrund meines Hobbys sowieso oft draußen bin, ist es ca. vier Mal die Woche. Da überschneidet sich meine große Begeisterung für Vögel mit meinem Ehrenamt.

Karsten Krey: Ein bis zwei Mal die Woche, je nach Jahreszeit, bin ich in meinem Bezirk unterwegs. Das nimmt schon jeweils zwei bis zweieinhalb Stunden in Anspruch. Aber vom Zeitaufwand her kann ich mir die Tätigkeit frei einteilen.

Peter Schlonsok: Ich bin häufig sonntags mit dem Fahrrad unterwegs – von Alstaden am Kanal entlang bis zum Kaisergarten – dort stehen meine Bienenvölker. Auf dem Rückweg fahre ich zum Kleingarten, von dort über das Biotop Alstaden nach Hause. Aufgrund meiner Hobbys fahre ich die Strecken sowieso, daher ist es für mich kein zusätzlicher Aufwand.

Gibt es besondere Erlebnisse aus Ihrer Tätigkeit als Naturschutzwächter, von denen Sie berichten möchten?
Michael Tomec: Ich kann sowohl Negatives als auch Positives berichten. In unschöner Erinnerung geblieben sind mir uneinsichtige Hundehalter, die ihre Hunde in der Zeit zwischen Mai und Juli im Wald ohne Leine laufen lassen und dadurch das Jungwild im Unterholz stören oder sogar gefährden können. Dabei versuche ich stets zu erläutern, dass es zum Schutz der Natur wichtig ist, aufeinander Rücksicht zu nehmen. Erfreulich ist es für mich persönlich, wenn ich z. B. ein neues Artenvorkommen in Oberhausen beobachten konnte.

Karsten Krey: Ich nehme Begegnungen mit Kindern häufig positiv wahr, weil diese unheimlich aufgeschlossen und neugierig sind. Wenn Kinder einmal gelernt haben, warum, werfen sie nie wieder ein Bonbon-Papier auf die Straße. Deswegen lohnt es sich früh, mit der Umweltbildung und dem Naturschutz anzufangen.

Peter Schlonsok: Positiv ist für mich, wenn ein Gespräch verfängt. Wenn ich aufklären und den Naturschutz vermitteln konnte. Negativ: das leidige Thema Abfall. Wenn ich Müll und Unrat in der Natur sehe, mache ich ein Foto und schicke es über den Mängelmelder in der Oberhausen-App an die Stadt.

Hat sich Ihre Arbeit dadurch verändert, dass die Themen Umwelt und Naturschutz mehr in den Fokus gerückt sind?
Michael Tomec: Ja, das würde ich schon sagen. Als die Naturschutzwacht gegründet wurde, kam das Thema Naturschutz gerade so auf, das Interesse ist seitdem immer weiter gestiegen.

Karsten Krey: Das Verständnis für die Natur ist deutlich größer als vor 20 Jahren. Das Bewusstsein für den nötigen Naturschutz ist geschärft worden – gleichzeitig wird die Natur vielfältiger genutzt, was wiederum zu einem größeren Konfliktpotenzial führt. Zwischen diesen Gruppen zu vermitteln und möglichst für alle Betroffenen eine zufriedenstellende Lösung zu finden, ist dann Aufgabe der Naturschutzwächter.

Im Stadtgebiet illegal abgeladener Müll kann der Stadtverwaltung wie folgt gemeldet werden:
- über den Mängelmelder in der Oberhausen-App*
- Service-Hotline unter 0208 825-0
- E-Mail an ***beschwerde@oberhausen.de*** schreiben

** Die Oberhausen-App ist im Apple Store und im Google Playstore zum Download verfügbar.*





NACHHALTIGE WEIHNACHTEN

Tipps für ein klimafreundliches Fest

Die Adventszeit ist eine Zeit der Besinnung und der Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Nachhaltigkeit hat da auf den ersten Blick keinen Platz. Die Abfallberatung gibt einige Anregungen, wie man Weihnachten festlich und gleichzeitig umwelt- und klimafreundlich gestalten kann.

EIN „GRÜNER" WEIHNACHTSBAUM

Der Auftritt des festlich geschmückten Weihnachtsbaums im Wohnzimmer ist kurz, meist wird er nach wenigen Tagen entsorgt. Dabei stecken wertvolle Ressourcen in ihm. Zudem wachsen konventionelle Weihnachtsbäume in Monokulturen mit hohem Pestizideinsatz. Sie sind also alles andere als nachhaltig. Wer auf seinen Baum nicht verzichten möchte, kauft am besten einen ökologisch angebauten Baum aus der Region. Aber es gibt auch Alternativen ohne Baumfällung:

- Stellen Sie einen künstlichen Baum aus Holz oder Kunststoff auf. Über viele Jahre genutzt, ist sogar die Kunststoff-Variante nachhaltiger als echte Bäume. Die Alternative aus Holz kann auch selbst gebaut werden.

- Sie können einen Weihnachtsbaum im Topf kaufen oder mieten. Nach Weihnachten kann er bei Ihnen oder beim Verleiher weiterwachsen.

NACHHALTIGER WEIHNACHTSSCHMUCK

„Früher war mehr Lametta", so das berühmte Zitat in einem der Loriot-Sketche. Heute ist es weniger, und das ist gut so. Denn Materialien wie Aluminium oder Kunststoff enthalten Schadstoffe und belasten die Umwelt. Nachhaltiger ist es, mit natürlichen Materialien wie Holz, Stoff oder Filz zu dekorieren. Bei transparenten Kugeln wird es schwierig: Sowohl Glas als auch Kunststoff haben eine eher schlechte Ökobilanz. Generell gilt für Weihnachtsschmuck: Verwenden Sie Deko möglichst immer wieder und nutzen Sie, was bereits vorhanden ist.

ENERGIESPARENDE WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

Besonders geeignet sind LED-Lichterketten. Diese verbrauchen im Vergleich zu konventionellen Glühlampen etwa 90 Prozent weniger Energie. Nutzen Sie zusätzlich integrierte Timer oder installieren Sie eine Zeitschaltuhr, damit die Beleuchtung nicht rund um die Uhr Strom verbraucht. Verzichten Sie auf batteriebetriebenen Lichterschmuck, denn Batteriestrom ist wesentlich teurer als alle anderen Stromsorten. Außerdem verursachen die Batterien unnötig viel Müll und dürfen keinesfalls über den Restmüll entsorgt werden! Im örtlichen Handel, am Schadstoffmobil oder am Wertstoffhof können Batterien kostenlos zurückgegeben werden.

ABFALLKALENDER

In der Mitte dieser Ausgabe der Oh! ist der Abfallkalender für das Jahr 2025 zum Entnehmen eingeheftet.

Hier finden Sie Leerungs- und Abholtermine für:
- Restmüll (80–240-Liter-Tonnen)
- Gelbe Tonne, Gelben Container und Gelben Sack
- Papiertonne/-container
- Biotonne (Grünabfallsack wird zum selben Termin abgeholt)

Der Abfallkalender enthält nützliche Zusatzinfos wie die Termine für das Schadstoffmobil. Es finden sich zudem die Kontaktdaten für die verschiedenen Ansprechpersonen bei Problemen (z. B. defekte Mülltonne/Änderung der Abfallbehälter).

INDIVIDUELLE KALENDER (ANALOG UND DIGITAL)

Einen passgenauen Abfallkalender für die eigene Anschrift können Sie sich erstellen lassen unter:
www.wbo-online.de/wbo-abfallnavi

Sie sind lieber digital unterwegs? Sowohl die Oberhausen-App* als auch die WBO-App* bieten die Funktion eines individuellen Abfallkalenders bequem auf dem eigenen Smartphone an, inklusive Erinnerungsfunktion für die nächste Leerung der jeweiligen Tonne.

Kontakt: ***abfallberatung@oberhausen.de***

**Beide Apps sind im Apple Store und im Google Playstore zum Download verfügbar.*



Ein starkes Team für Oberhausen:

WBO UND NBO SETZEN AUF FRAUENPOWER

In Oberhausen gehen starke Frauen voran – im Sport und im Beruf. Die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen (WBO) haben sich mit den New Baskets Oberhausen (NBO) zusammengeschlossen, die kürzlich in die 2. Damen-Basketball-Bundesliga aufgestiegen sind. Gemeinsam wollen sie den Damenbasketball fördern und ein Zeichen setzen – für starke Frauen auf dem Spielfeld und im Arbeitsleben. Unter dem Motto „Ein starkes Team für Oberhausen" zeigen WBO und NBO, wie wichtig Frauenpower in der Region ist.

Ein gemeinsames Fotoshooting brachte dies auf den Punkt: Fünf Spielerinnen der NBO und fünf WBO-Mitarbeiterinnen posierten zusammen und verdeutlichten den gemeinsamen Teamgeist, das Engagement und den Willen, Herausforderungen zu meistern.

FÖRDERUNG DES DAMENBASKETBALLS

Die NBO sind nicht nur für ihre Erfolge bekannt, sondern auch für ihre intensive Nachwuchsarbeit. Der Aufstieg in die 2. Bundesliga ist ein Meilenstein, der den Damenbasketball in Oberhausen stärkt. Die WBO unterstützt diesen Erfolg, indem sie die Bedeutung von Frauen im Sport in den Vordergrund stellt. „Wir wollen zeigen, dass Oberhausen auf Frauenpower setzt – nicht nur im Sport, sondern auch im Berufsleben", erklärt Julia Hadrossek, Geschäftsführerin der WBO. Die Partnerschaft verdeutlicht, dass Erfolg durch Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung entsteht. „Vielleicht schaffen wir es durch unser Engagement, auch noch weitere Unternehmen in Oberhausen für den Damenbasketball zu begeistern."

FRAUEN IN BERUF UND SPORT

Diese Zusammenarbeit hebt nicht nur den Erfolg der NBO-Spielerinnen hervor, sondern auch die Rolle der WBO-Mitarbeiterinnen.

„Viele unserer Frauen tragen im Arbeitsalltag Verantwortung in Bereichen wie Abfallentsorgung oder Straßenbau. Ihre Leistungen sind für uns genauso wichtig wie sportliche Erfolge", ergänzt WBO-Geschäftsführer Andreas Kußel. „Das Fotoshooting zeigt, dass Frauen in Oberhausen eine zentrale Rolle spielen – sowohl beim Werfen von Körben als auch in der Arbeit für die Stadt." Die Partnerschaft umfasst nicht nur finanzielle Unterstützung. Künftig werden die NBO- und WBO-Damen gemeinsam auf den WBO-Fahrzeugen in der Stadt zu sehen sein. „Wir wollen zeigen, dass Oberhausen sowohl im Sport als auch im Beruf auf starke Frauen bauen kann", so Kußel.

EINE WIN-WIN-SITUATION FÜR OBERHAUSEN

Die Partnerschaft zwischen WBO und NBO zeigt, wie Sport und Wirtschaft Hand in Hand gehen können, um Oberhausen zu stärken. Frauen werden hier im Sport und Beruf gleichermaßen geschätzt. Die NBO profitieren von der Unterstützung, um in der Bundesliga erfolgreich zu bleiben, während die WBO ihr Engagement für die Stadt und ihre Mitarbeiterinnen sichtbar macht.







AUSGEZEICHNET!

HIER LERNEN KINDER SCHWIMMEN

Mit ihrer Sanierung hat die Stadt sieben Lehrschwimmbecken ökologischer, schöner und fit für die Zukunft gemacht – und wurde so zur „Klimaaktiven Kommune 2024“ gekürt

Moderne Lehrschwimmbecken für Oberhausener Schülerinnen und Schüler, ein deutlich geringerer Energieverbrauch und damit weniger CO_2-Ausstoß – die Sanierung der sieben Oberhausener Lehrschwimmbecken ist ein Erfolgsprojekt. Das sehen nicht nur die Nutzerinnen und Nutzer, die Stadtverwaltung und die ausführenden Servicebetriebe Oberhausen so, sondern auch das Deutsche Institut für Urbanistik: Das in Berlin ansässige Institut für Stadtforschung hat die Stadt Oberhausen für das Projekt Mitte November als „Klimaaktive Kommune 2024“ ausgezeichnet.

„Unsere Investition lohnt sich dreifach“, macht Oberbürgermeister Daniel Schranz deutlich: „Durch dieses innovative Sanierungsprojekt haben wir sieben Schwimmbecken in Oberhausen sichern können, in denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene schwimmen lernen und sich fit und gesund halten. Zudem sparen wir rund acht Prozent des gesamten städtischen Energieverbrauchs ein – und damit nicht nur beträchtliche Kosten, wir verringern auch ganz massiv den CO_2-Ausstoß.“ Um mindestens 1.200 Tonnen, wie Fachleute errechnet haben.

Die Sanierung unter dem klingenden Titel DISKO (Digitalisierung als Schlüssel zum Klimaschutz – intelligentes Energiemanagement von Lehrschwimmbädern – das Oberhausener Modell) war nicht nur ökologisch sinnvoll: „Sie ist gerade für Kinder, Jugendliche und Vereine zentral“, erklärt Schranz, „denn durch die Lehrschwimmbecken stehen zusätzlich zu den öffentlichen Bädern über die Stadt verteilt insgesamt 600 Quadratmeter moderne Wasserflächen zur Verfügung – mehr als ein kleines Hallenbad“.

Die Lehrschwimmbecken werden von morgens bis nachmittags von verschiedenen Schulen und auch Kindertageseinrichtungen in ihrer Umgebung genutzt, von 16 bis zum Teil nach 21 Uhr und auch samstags bieten Sportvereine, private Schwimmschulen, aber auch etwa die Ruhrwerkstatt dort ihre Kurse zum Schwimmenlernen und für Aqua-Fitness an.

Mit dem innovativen Projekt konnte die Stadt Oberhausen rund acht Millionen Euro Fördermittel einwerben, ohne die die Umsetzung nicht möglich gewesen wäre. So wurden etwa Heizungs-, Lüftungs- und Pumpentechnik der Schwimmbäder modernisiert und die Gebäude mit Stroh gedämmt. Weil die Lehrschwimmbecken – größtenteils in den 1960er Jahren erbaut – für die Bauarbeiten sowieso geschlossen werden mussten, investierte die Stadt Oberhausen weitere Mittel in neue Edelstahlbecken, in die Sanierung der Umkleiden, Duschen und Toiletten, in die optische Aufwertung der alten Schwimmhallen und in die energetische Sanierung auch der Nebengebäude. Saniert wurden die Lehrschwimmbäder der Alsfeldschule, der Erich-Kästner-Schule, der Schillerschule, der Schule an der Oranienstraße, der Schule am Froschenteich, der Ruhrschule und des Heinrich-Heine-Gymnasiums.



Adventszeit in Oberhausen

WEIHNACHTS-WELT UND EISSKULPTUREN

Oberhausen wird zur Weihnachtsstadt im Ruhrgebiet! In der Neuen Mitte, der City und den weiteren Stadtteilen steht für alle Besucher in der Adventszeit eine ganze Reihe an außergewöhnlichen Veranstaltungen zur Auswahl – ganz im Zeichen der Vorfreude auf ein schönes und friedliches Weihnachtsfest!

Neue Mitte Oberhausen

Noch bis zum 23. Dezember findet an den beiden Plätzen und auf der Promenade des Westfield Centro wieder einer der schönsten und größten Weihnachtsmärkte in der Metropole Ruhr statt. Knapp 140 festlich geschmückte Hütten laden zu einem ausgiebigen Bummel ein und bringen alle Besucher in die richtige vorweihnachtliche Stimmung. Mit dabei sind natürlich auch die Rodelrampe sowie die Flachau Alm aus dem Salzburger Land. Und auch das Riesenrad „Eye55“ neben dem Legoland Discovery Centre garantiert bei einer gemütlichen Runde wieder einen wunderbaren Ausblick über die stimmungsvoll erleuchtete Neue Mitte Oberhausen.
www.centro-weihnachtsmarkt.de und ***www.eye55.de***

Ab dem 30. November ist am Westfield Centro gegenüber dem Parkhaus 7 an der Centroallee in diesem Jahr zudem eine überdachte Eis- und Schneeskulpturenlandschaft zu bewundern. Über 30 internationale Künstler haben dabei vor Publikum mit Motorsägen und Handfeilen filigrane bis zu sechs Meter hohe Figuren aus insgesamt 200 Tonnen Eis erschaffen. Die Ausstellung ist täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet (außer am 24. Dezember von 10 bis 15 Uhr sowie Neujahr von 12 bis 20 Uhr) und läuft bis zum 2. März 2025.
www.eiswelt.de

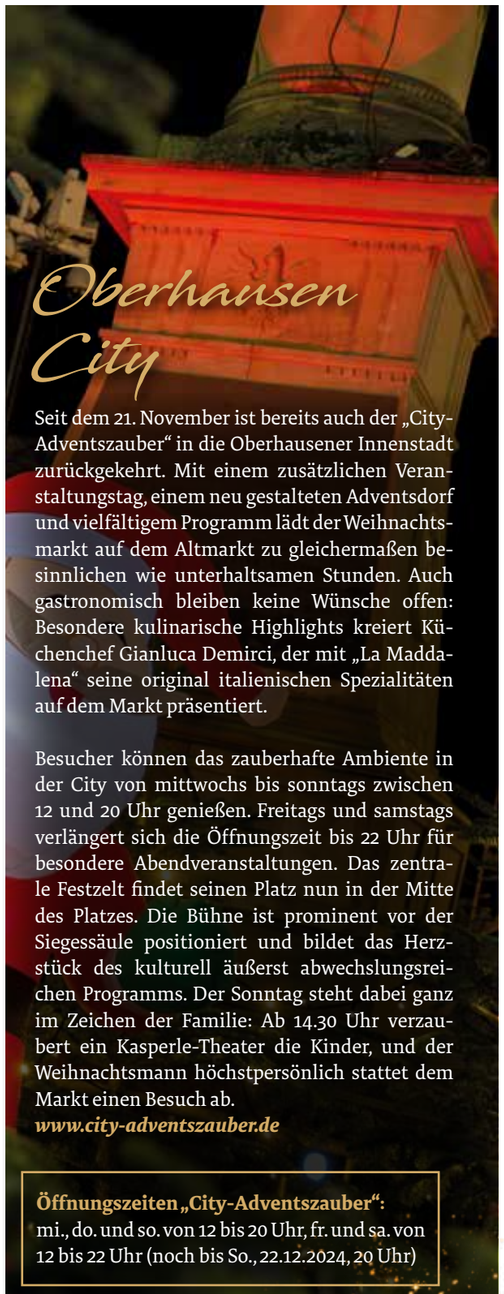
Und – nicht zu vergessen – Oberhausen ist jetzt auch wieder Musical-Metropole! Am 30. November feiert das Metronom Theater ein glanzvolles Comeback: Passend zur Adventszeit gastiert dort zur Premiere „Der Geist der Weihnacht“, im nächsten Jahr folgen dann Produktionen wie „Elisabeth“, „Grease“ oder „Stomp“. Tickets gibt es unter anderem in den beiden Tourist Informationen am Hauptbahnhof und im Centro.
www.metronom-theater.de und ***www.oberhausen-tourismus.de, Tel. 0208 824570***.

Öffnungszeiten Centro Weihnachtsmärkte:
mo. bis so. 11 bis 21 Uhr, sa. 10 bis 22 Uhr, noch bis Mo., 23. 12.2024, 20 Uhr









Oberhausen City

Seit dem 21. November ist bereits auch der „City-Adventszauber“ in die Oberhausener Innenstadt zurückgekehrt. Mit einem zusätzlichen Veranstaltungstag, einem neu gestalteten Adventsdorf und vielfältigem Programm lädt der Weihnachtsmarkt auf dem Altmarkt zu gleichermaßen besinnlichen wie unterhaltsamen Stunden. Auch gastronomisch bleiben keine Wünsche offen: Besondere kulinarische Highlights kreiert Küchenchef Gianluca Demirci, der mit „La Maddalena“ seine original italienischen Spezialitäten auf dem Markt präsentiert.

Besucher können das zauberhafte Ambiente in der City von mittwochs bis sonntags zwischen 12 und 20 Uhr genießen. Freitags und samstags verlängert sich die Öffnungszeit bis 22 Uhr für besondere Abendveranstaltungen. Das zentrale Festzelt findet seinen Platz nun in der Mitte des Platzes. Die Bühne ist prominent vor der Siegessäule positioniert und bildet das Herzstück des kulturell äußerst abwechslungsreichen Programms. Der Sonntag steht dabei ganz im Zeichen der Familie: Ab 14.30 Uhr verzaubert ein Kasperle-Theater die Kinder, und der Weihnachtsmann höchstpersönlich stattet dem Markt einen Besuch ab.
www.city-adventszauber.de

Öffnungszeiten „City-Adventszauber“:
mi., do. und so. von 12 bis 20 Uhr, fr. und sa. von 12 bis 22 Uhr (noch bis So., 22.12.2024, 20 Uhr)



festliches AUS DEN STADTTEILEN

Aber nicht nur am Centro und im Schatten der Kirche Herz Jesu herrscht in der Vorweihnachtszeit reges Treiben. Auch in Osterfeld, in Schmachtendorf, in Königshardt, am Kastell Holten, am Haus Ripshorst und anderswo finden Ende November und im Dezember viele weitere tolle Märkte, Aktionen und Aufführungen statt.

TERMINE 2024 (AUSWAHL)*

Noch bis 11. Dezember
NIKOLAUSSTIEFELAKTION
Sterkrader Innenstadt, teilnehmende Geschäfte
www.stig-sterkrade.de

30. November
ADVENTSMARKT
St. Clemens-Kirche Sterkrade, 9 bis 13 Uhr
(der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt)

OSTERFELDER ADVENTSMARKT
Gildenstr., Höhe Bistro „Jederman“,
12 bis 19 Uhr (Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung um 18 Uhr)

ADVENTSCAFÉ UND TAG DER OFFENEN TÜR
Lebenshilfe Oberhausen, Werkstatt im Waldteich, Im Waldteich 7, 12 bis 17 Uhr
www.lebenshilfe-oberhausen.de

1. Dezember
TRADITIONELLER ADVENTSMARKT
RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst, Ripshorster Str. 306, 10 bis 17 Uhr
www.rvr.ruhr.de

ARTVENTMARKT
In-Hostel-Veritas, Essener Str. 259, 11 bis 17 Uhr
www.in-hostel-veritas.de

6. bis 8. Dezember
SCHMACHTENDORFER NIKOLAUSMARKT
Marktplatz Schmachtendorf,
Fr., 17 bis 21 Uhr, Sa. 12 bis 21 Uhr, So. 11 bis 18 Uhr
(verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr)
www.schmachtendorf.info

6. bis 19. Dezember
WAS SIE SCHON IMMER ÜBER WEIHNACHTEN WISSEN WOLLTEN
Theater an der Niebuhrg, Niebuhrstr. 61, diverse Termine
www.niebuhrg.de

7. Dezember
NIKOLAUSMARKT 2024
Königschule Biefang, Kolkmannstr. 1, 14.30 bis 19 Uhr

7./8. Dezember und 21./22. Dezember
RITTER ROST FEIERT WEIHNACHTEN
Theater an der Niebuhrg, Niebuhrstr. 61, diverse Termine
www.niebuhrg.de

9. Dezember
PLANET OZEAN: WDR 2 WEIHNACHTSWUNDER
Gasometer Oberhausen, 10 bis 18 Uhr

13. bis 15. Dezember
PRINTENBUHRG WEIHNACHTSMARKT
Theater an der Niebuhrg,
Fr., 16 bis 20 Uhr, Sa. 12 bis 20 Uhr, So. 12 bis 19 Uhr

14./15. Dezember
WEIHNACHTSMARKT AM KASTELL HOLTEN
Eröffnung durch den Nikolaus und die Holtener Nachtwächter, Kastellstr. 56,
Sa. von 13 bis 21 Uhr, So. von 12 bis 18 Uhr
www.hib-ev.de

15. Dezember
VORWEIHNACHTLICHE BEGEGNUNG IN KÖNIGSHARDT
Königshardter Vereine, Theodor-Spiering-Platz, ab 15 Uhr, Speisen und Getränke gegen eine Spende für einen guten Zweck
www.kig-koenigshardt.de

VORWEIHNACHTLICHES KONZERT MIT HARFE
Zeche Alstaden, Solbadstr. 53, 18 Uhr
www.zeche-alstaden.de

DIE AKTE X-MAS: DIE WEIHNACHTSREVUE, NACH DER SIE EINPACKEN KÖNNEN
Ebertbad, 19 Uhr
www.ebertbad.de

20./21. Dezember
WEIHNACHTSKONZERTE DES MÄNNER-QUARTETTS STERKRADE-HEIDE 1927 E.V.
St. Clemens-Kirche Sterkrade, jeweils 19 Uhr

21. Dezember
SWINGING CHRISTMAS – WEIHNACHTSKONZERT
St. Barbara Königshardt, Hartmannstr. 83a, 18 Uhr
www.kig-koenigshardt.de

** Alle Angaben ohne Gewähr (Stand bei Drucklegung 11/2024). Weitere Termine sind im Veranstaltungskalender dieser Ausgabe auf den Seiten 42-44 aufgeführt.*







Tourist Information Oberhausen



VIELE GESCHENKIDEEN ZUR WEIHNACHTSZEIT

Zur Adventszeit hat die Tourist Information Oberhausen jetzt wieder einige neue Artikel in ihr Sortiment aufgenommen. Absoluter Renner dürfte dabei eine neue Kollektion von Weihnachtskugeln sein, die in Weiß, Schwarz oder Transparent für jeweils 4,99 Euro exklusiv nur in den beiden touristischen Informationsstellen erhältlich sind. Das komplette Dreier-Set kostet 14,95 Euro. Als Ergänzung dazu gibt es noch einen Ruhrgebiets-Adventskalender mit leckerer Schokolade für 12,99 Euro. Ebenfalls neu ist ein Oberhausener-Taschenpuzzle. Die insgesamt 99 Teile sind in einem praktischen Reagenzglas verstaut. Vier Motive stehen zur Auswahl: Gasometer Oberhausen, die Fußgängerbrücke „Slinky Springs to Fame" im Kaisergarten, Neue Mitte Oberhausen und der alte Förderturm der Zeche Osterfeld im Olga-Park. Der Verkaufspreis pro Puzzle liegt bei 8,95 Euro.

Generell lohnt es sich aber auch so, mal in der Tourist Information zu Stöbern. Neben vielen Accessoires und Deko-Ideen für den Gabentisch sind natürlich auch Fan-Artikel mit Heimatbezug, Ruhrgebietsliteratur und sonstige Mitbringsel vorhanden, die als Geschenke Freude spenden können. Als Vorverkaufsstelle gibt es dort auch Tickets und Gutscheine für fast alle Veranstaltungen in Oberhausen und Umgebung – etwa in der Rudolf Weber-Arena oder im Metronom Theater. Wie wäre es mit einem Besuch des Musicals „Der Geist der Weihnacht"? Übrigens: Als besonderen Service stellt die Tourist Information auch gerne individuelle Geschenkpäckchen zusammen. Viele Artikel stehen zudem online unter ***www.oberhausenshop.de*** zur Verfügung.

TOURIST INFORMATION OBERHAUSEN
Tel. 0208 824570
tourist-info@oberhausen.de
www.oberhausen-tourismus.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. bis Fr. 10 bis 18.30 Uhr, Sa. von 10 bis 13.30 Uhr (Standort Hauptbahnhof); Mo. bis Sa. 10 bis 20 Uhr (Standort Centro, zusätzliche Sonderöffnungszeiten in der Vorweihnachtszeit parallel zum Einkaufszentrum, siehe ***www.centro.de***)

ANZEIGE

POTT WATCH

HEIMAT ANNE HAND.

ECHTE RUHR-KOHLE AUF DEM ZIFFERBLATT.



EXKLUSIVES ANGEBOT BIS ZUM 24.12.:

Sicher dir mit dem Code **OBERHAUSEN** einen Rabatt von 10 % auf alle Kollektionen in unserem Online-Shop.

www.pottwatch.ruhr



Gemeinsam auf das Fest der Liebe einstimmen:

DAS GROSSE EVO-WEIHNACHTSSINGEN

Mittlerweile ist es schon zu einer liebgewonnenen Tradition geworden – das große evo-Weihnachtssingen, das am 7. Dezember wieder im Stadion Niederrhein stattfinden wird. Da sich immer mehr Oberhausenerinnen und Oberhausener beim gemeinschaftlichen Singen von klassischen Weihnachtsliedern, Christmas-Popsongs und stimmungsvollen Adventsstücken auf die festliche Zeit einstimmen möchten, bieten wir in Zusammenarbeit mit Rot-Weiß Oberhausen in diesem Jahr noch mehr Plätze an: Erstmals können bis zu 2.000 Gäste gemeinsam mit Sänger und Entertainer Nito Torres sowie seiner Band ihr Gesangstalent beweisen!

WEIHNACHTSMARKT AUF DEM VORPLATZ

Auch der begleitende Weihnachtsmarkt wird in diesem Jahr noch größer und zieht deshalb vom Stadion-Innenraum auf den festlich geschmückten Vorplatz vor der RevierKraft-Tribüne um. Ab 15 Uhr können die Gäste dort weihnachtliche Leckereien kosten, wunderschöne Adventsartikel erwerben – und vielleicht auch noch das eine oder andere kleine Geschenk für ihre Liebsten besorgen. Übrigens: Wer seine evo-Kundenkarte vorzeigen kann, erhält auf dem Weihnachtsmarkt ein kostenloses Heißgetränk.

Das große evo-Weihnachtssingen beginnt anschließend um 18 Uhr. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche große und kleine Sängerinnen und Sänger, die gemeinsam als vielstimmiger Chor für echte Gänsehautmomente sorgen werden!

DAS WEIHNACHTSSINGEN IM ÜBERBLICK

Samstag, 7. Dezember 2024
Einlass zum Weihnachtsmarkt: 15 Uhr
Beginn des Singens: 18 Uhr
Veranstaltungsende: ca. 20.30 Uhr

Eintrittspreise: ab 15 Jahre 8 Euro
Kinder bis 14 Jahre 4 Euro
VIP-Tickets für das RWO-Casino: 90 Euro

Alle Informationen zum evo-Weihnachtssingen finden Sie unter: ***www.evo-energie.de/evo-veranstaltungen/weihnachtssingen-evo***

2X 2 KARTEN FÜR DAS WEIHNACHTSSINGEN ZU GEWINNEN!

Machen Sie mit bei unserer Verlosung und gewinnen Sie zwei von vier Karten für das große evo-Weihnachtssingen am 7. Dezember 2024 im Stadion Niederrhein! Schicken Sie uns dazu einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „evo-Weihnachtssingen“ mit Ihrem vollständigen Namen und Ihrer Anschrift bis zum 3. Dezember 2024 an ***gewinnspiel@evo-energie.de***. Alternativ können Sie auch eine Postkarte an Energieversorgung Oberhausen AG, Margit Fink, Danziger Straße 31, 46045 Oberhausen senden.

Wir drücken Ihnen die Daumen!

Chauffeur-Service mit Stern

- Einfach per App bestellen
- Platz für dich und 5 Freunde
- Fährt So. – Do. von 21 – 2 Uhr
  Fr. von 21 – 6 Uhr
  Sa. von 21 – 9 Uhr



Jetzt die Revierflitzer-App laden.

STOAG



DIE STADT VON MORGEN

„Nur eine Stadt, die sich stetig wandelt, hat den Anspruch, Stadt zu sein."
Camillo Sitte, österreichischer Architekt



NRW-Bauministerin Ina Scharrenbach erprobt den OWT-Digitaltisch

Menschen benötigen Wohnraum, die Möglichkeit, ihren Lebensunterhalt zu verdienen, ihre Freizeit zu gestalten, sich weiterzubilden, Familien zu gründen und die passende Infrastruktur, um mobil zu sein. Ein ausgewogener Mix, gerade für eine dicht besiedelte Stadt wie Oberhausen, ist das Ziel.

Für viele dieser Pläne benötigt man Fläche – für Menschen und Unternehmen. Oberhausen hat gleich mehrere, die für die Stadt von morgen entwickelt werden können.

Die Pläne des Grünen Gewerbeparks Gute Hoffnung auf der ehemaligen Fläche des MAN Werk II, die von der Stadtsparkasse Oberhausen und Plassmeier & PTNs entwickelt werden, Pläne für die Fläche der Zeche Sterkrade, dem Schladviertel oder der Rahmenplan für die Neue Mitte Oberhausen sprechen alle eine Sprache. Hier werden Quartiere und Stadtteile entwickelt, in denen man Leben und Arbeiten kann, mit Grünflächen und Parks, modernen Mobilitäts- und Nachhaltigkeitskonzepten. Hier können sich Firmen ansiedeln, die Arbeitsplätze schaffen, und gleichzeitig Menschen aus allen Generationen ein Zuhause finden.

Auf der Investorentour der Business Metropole Ruhr, dem Oberhausener Wirtschaftsforum und der EXPO REAL, Europas größter Immobilienmesse in München, stellten Stadt und Wirtschaftsförderung gemeinsam mit Unternehmen die Konzepte für diese Quartiere vor und stießen bei Fachpublikum und Investoren auf große Zustimmung und positive Resonanz.

ANZEIGE



LBS
Bausparkasse der Sparkassen

Freiheit feiern – mit der passenden Finanzierung.
Kriegst du hin. Mit uns.
Wir geben deiner Zukunft ein Zuhause.

Stadtsparkasse Oberhausen



UNSER HERZ SCHLÄGT FÜR DIE CITY

25 Jahre CityO.-Management e. V.

Impulse setzen. Für die Zukunft der Oberhausener City. Kein bloßes Gerede – hier sind Taten gefragt. „Das CityO.-Management versteht sich als Ansprechpartner, Vermittler, Impulsgeber und Organisator von Veranstaltungen für die Menschen und Unternehmen in der Innenstadt. Wir bündeln vielfältige Interessen und Ideen, verstehen uns als Bindeglied zwischen städtischer Verwaltung und Akteuren in der City. Wir waren schon immer mehr als eine reine Werbegemeinschaft", so Axel Schmiemann, Vorsitzender des CityO.-Managements und Inhaber von Uhren Schmiemann auf der Elsässer Straße.

Gemeinsam mit den Netzwerk-Partnern unterschiedlicher Disziplinen engagiert sich der Verein seit 25 Jahren für die Innenstadt. Zusammengeschlossen haben sich Vertreterinnen und Vertreter aus Handel, Wirtschaft, Gastronomie und Dienstleistung sowie Immobilieneigentümer. Vorgänger des CityO.-Management e. V. war der Werbering. Dieser wurde bereits vor 90 Jahren gegründet, kümmerte sich aber vorrangig um gemeinsame Werbemaßnahmen der Einzelhändler und einzelne Feste.

MENSCHEN SOLLEN AUCH IN ZUKUNFT
IHREN WEG INS HERZ VON OBERHAUSEN FINDEN.
Der Verein steht heute für attraktive Angebote wie das jährliche Winterlicht und das regelmäßige Unternehmerfrühstück. Er ist aber auch Initiator, Veranstalter und Partner vieler Events wie der Musik-Sommer-Nacht, des Winzerfests, des Weihnachtsdes (heute „City-Adventszauber"), des Frühlingsfests, des Feierabendmarkts und der Gründermesse. Zentrale Themen der Sicherheit, Sauberkeit und Erreichbarkeit stehen auf der Agenda der Interessengemeinschaft.

„Wir haben eine klare Vorstellung, wohin wir wollen", so Peter M. Urselmann, Geschäftsführer der Weiterbildungsinstitut WbI GmbH und stellvertretender Vereinsvorsitzender. „Die Oberhausener Innenstadt soll sich zu einem nachhaltigen Wirtschafts- und Wohnstandort mit guter Aufenthaltsqualität entwickeln. Das beinhaltet neben dem Einzelhandel auch den Einbezug vielfältiger Gastronomie sowie von Kultur-, Unterhaltungs- und Bildungsangeboten. Unser Ziel ist eine Innenstadt mit attraktivem Wohnraum und gehobener Nahversorgung, die zum Leben, Arbeiten und Besuchen einlädt."

Neben dem Engagement für die City stimmt sich der Verein regelmäßig bei gesamtstädtischen Themen, wie etwa der Terminierung von Stadtfesten und verkaufsoffenen Sonntagen, mit den Interessenvertretungen der anderen Stadtteile und der Einkaufszentren ab.

OLIVER MEBUS, VORSTAND STADTSPARKASSE OBERHAUSEN:
„Wir gratulieren dem CityO.-Management herzlich zum 25-jährigen Bestehen und möchten uns gleichzeitig für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken. Der Verein gibt wertvolle Impulse für eine erfolgreiche Neuausrichtung der Innenstadt und vereint in seinem Netzwerk viele engagierte neue und alteingesessene Unternehmerinnen und Unternehmer. Es ist uns eine Freude, Teil und Förderer einer Initiative zu sein, die auch mit ihren Veranstaltungen immer wieder zu begeistern weiß."

INFOS:
www.oberhausencity.de
www.facebook.de/oberhausencity

EIGENKAPITAL BEI DER IMMOBILIENFINANZIERUNG

Die Immobilienpreise sind hoch, die Zinsen ebenfalls gestiegen. Wer jetzt eine Immobilie kaufen möchte, muss genau kalkulieren. Denn wenn das Geld am Ende nicht reicht, ist keinem geholfen. Eigenkapital hilft, die Kosten zu senken. Doch was tun, wenn man nicht viel Geld angespart hat?

Zu den Immobilienpreisen kommen gestiegene Baukosten, die Inflation und höhere Zinsen als noch vor einigen Jahren. Umso wichtiger ist die Frage, „wie viel Immobilie" man sich leisten kann. Mehr als ein Drittel des Haushaltsnettoeinkommens sollte nicht für die Raten eingeplant werden, damit ein Kredit problemlos abbezahlt werden kann. Die Spezialisten des BaufinanzierungsCenters der Stadtsparkasse Oberhausen rechnen das gerne mit Ihnen durch.

Eine wichtige Rolle spielt bei der Eigentumsfinanzierung das Eigenkapital. Das ist Geld, das Sie zurückgelegt haben, um es in die Finanzierung einzubringen. Sie benötigen Eigenkapital, z. B. für die Kauf- und Baunebenkosten (Grunderwerbsteuer oder Notarkosten) sowie die Forderung von Kreditgebern nach Eigenkapital.

WARUM EIGENKAPITAL SO WICHTIG IST

Das Darlehen wird umso günstiger, je niedriger es ist. Wer also Eigenkapital mitbringt, zahlt weniger Zinsen. Außerdem lässt sich der Kredit auf diese Weise schneller und sicherer zurückzahlen. Stoßen Sie jedoch an Ihre finanziellen Grenzen, müssen Sie damit rechnen, die Immobilie nicht halten zu können, falls gestiegene Zinsen nach Ende der Zinsbindung oder eine lange Krankheit dazwischenkommen.

Zum Eigenkapital zählt grundsätzlich alles, was Sie angespart haben. Das kann z. B. ein Bausparvertrag, Sparkonto oder Wertpapierdepot sein. Allerdings sollte man nie sein gesamtes Vermögen in die Finanzierung stecken. Ein Puffer ist wichtig für unvorhergesehene Kosten, wie beispielsweise eine neue Waschmaschine oder die Reparatur des Autos. Abgesehen davon kann der Kauf oder Bau einer Immobilie immer teurer werden als erwartet.

WIE SIE IHRE EIGENKAPITALQUOTE ERHÖHEN

Sparen Sie in einen Bausparvertrag. So bauen Sie Eigenkapital auf und sichern sich langfristig einen festen Zins. Oder die Eltern könnten z. B. als vorgezogenes Erbe Geld dazugeben. Darüber hinaus gibt es auch die „Muskelhypothek": Wer handwerklich geschickt ist und selbst anpacken kann, spart Geld, muss aber viel Zeit einplanen.

Unser Tipp: Sparen Sie Eigenkapital an, solange Sie die richtige Immobilie noch nicht gefunden haben. Wer noch Zeit hat, sollte den Grundstein für das Traumhaus mit einem Bausparvertrag legen. Innerhalb fester Einkommensgrenzen gibt es sogar noch Förderungen vom Staat. Hierzu beraten Sie Ihre Berater und Beraterinnen in allen Filialen der Stadtsparkasse Oberhausen gern.

Jetzt informieren und Termin vereinbaren unter
www.stadtsparkasse-oberhausen.de/bausparen



BÜCHER ZIRKUS DUISBURG



Über 10.000 Titel

Romane · Thriller · Krimis · Taschenbücher · Dramen · Kinderbücher
Kochbücher · Sachbücher · Ratgeber · Belletristik · Bildbände u.v.m.



bis zu 90 % Rabatt

DÜSSELDORFER STR. 32
47051 Duisburg (ehemalige Galeria Kaufhof)

www.buecherzirkus.de | info@buecherzirkus.de



mit:) uns

Bürgerbeteiligung in Oberhausen





HAUSHALT IN ZAHLEN

Städtische Einnahmen und Ausgaben im Überblick

Liebe Oberhausenerinnen und Oberhausener,

der städtische Haushalt steht im Dezember wieder zur Beschlussfassung an: Deshalb möchten wir Sie über die finanzielle Situation der Stadt Oberhausen und deren Auswirkungen informieren.

Dass es in allen Kommunen, die seit Jahrzehnten den Strukturwandel von Kohle und Stahl zu einer modernen Wirtschaftsstruktur meistern, finanzielle Schwierigkeiten gibt, ist keine Neuigkeit. Doch seit dem laufenden Jahr schlägt sich auch die international und national schwierige Wirtschaftslage massiv auf die Finanzsituation der Städte und Gemeinden in Deutschland nieder. Bundesweit klagen die Kommunen über steigende Kosten, die nicht durch die laufenden Einnahmen gedeckt werden können. Selbst Kommunen, die ein Haushaltsdefizit bisher nicht kannten, können ihren Haushalt weder ausgleichen, noch rechnen sie damit, dass dies in den nächsten Jahren gelingt.

Steigende Kosten für Sozialleistungen, hohe Personalkosten durch die stark gestiegenen Tariflöhne in den Verwaltungen, steigende Zinsen, aber auch die unzureichende Finanzierung von Leistungen, die Städte und Gemeinden für Bund und Land übernehmen, belasten die kommunalen Haushalte überall massiv. Gleichzeitig müssen die Kommunen mit enormen Investitionen die öffentliche Infrastruktur erhalten und neuen Anforderungen gerecht werden, etwa im Bereich Schulen. Zusätzliche Mittel vom Bund oder der nordrhein-westfälischen Landesregierung sind nicht zu erwarten.

Zu der allgemein schwierigen Haushaltssituation kommen bei Städten, die wie wir die Lasten des Strukturwandels schultern, eben auch noch die Belastungen der Vergangenheit hinzu. Sie manifestieren sich in dem großen Schuldenberg, der die Stadt seit Jahrzehnten belastet. Wir fordern weiter mit Nachdruck die Lösung der Altschuldenproblematik. Nachdem die Landesregierung einen Vorschlag vorgelegt hat, müssen sich Bund und Land zügig auf eine Lösung einigen. Denn eine Lösung dieser Frage ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass die Stadt sich stark den Aufgaben der Zukunft stellen kann.

Trotz der schwierigen finanziellen Lage kommt die Stadt selbstverständlich ihren Aufgaben nach: Wir arbeiten weiter an der Modernisierung und Digitalisierung unserer Verwaltung und investieren massiv etwa in Schulbauten und Kindertageseinrichtungen, in unser Straßennetz und in die Modernisierung unserer Innenstädte. Freilich gelingt dies nur durch eine sparsame Haushaltsführung und ein Sparpaket, dass den Haushalt strukturell um ca. 35 Millionen Euro entlasten soll, aber eben auch durch die Aufnahme neuer Kredite bis zum Jahr 2031. Erst dann werden wir wieder einen ausgeglichenen Haushalt ausweisen können.



Daniel Schranz
Oberbürgermeister



Apostolos Tsalastras
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

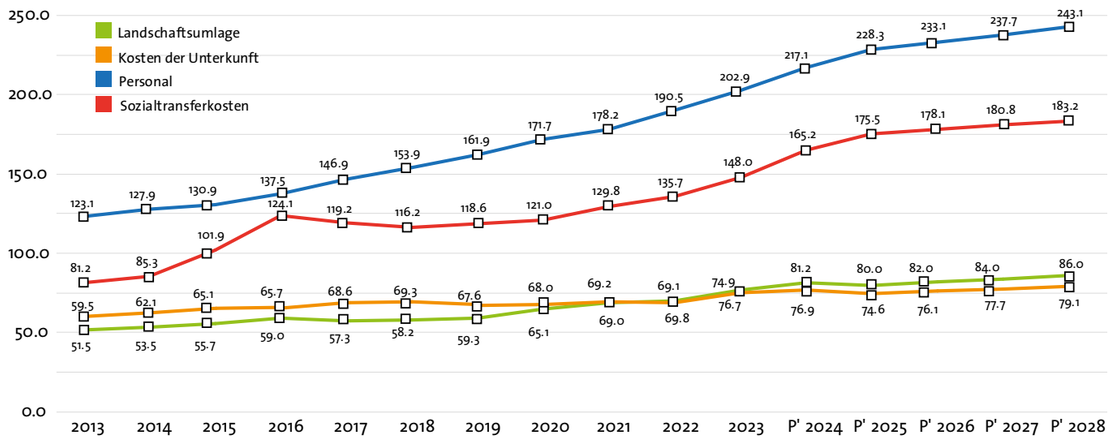
DER HAUSHALT 2025

Der Darstellung des Haushalts 2025 wird eine Prognose auf das Haushaltsjahr 2024 vorangestellt. Im laufenden Jahr wurde im Oberhausener Haushalt ein Defizit in Höhe von –67,8 Millionen Euro geplant. Die aktuellen Prognosen für den Jahresabschluss bestätigen dieses Ergebnis und zeigen deutlich auf, dass wir bereits im laufenden Jahr eine schwierige finanzielle Situation erleben. Für 2025 sieht der Haushaltsplanentwurf unter Berücksichtigung eines „globalen Minderaufwandes“ gem. § 79 Abs. 3 S. 1 Gemeindeordnung NRW – eine Ausgabenverringerung, die durch ungeplante Einsparungen im Haushaltsjahr entsteht – ein Defizit in Höhe von rund –85 Millionen Euro vor. Diese weitere Verschlechterung der Haushaltssituation liegt nicht am Rückgang der Erträge im nächsten Haushalt. Auch wenn einzelne Ertragspositionen wie die Schlüsselzuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs leicht zurückgegangen sind, rechnet die Stadt Oberhausen mit einem Anstieg der Erträge im Vergleich zu 2024 auf eine Summe von 1,035 Milliarden Euro. Doch leider steigen die Aufwendungen erheblich stärker auf 1,142 Milliarden Euro und führen so zu dem genannten Defizit im kommenden Jahr.

Insbesondere die Sozialleistungen sind extrem angestiegen und belasten den Haushalt. Wenn man den Aufwand für Soziale Leistungen, für die Kinder-, Jugend und Familienhilfe und die Eingliederungsleistungen im Rahmen der Landschaftsumlage zusammenfasst, so macht das mit 524 Millionen Euro fast die Hälfte des städtischen Haushalts aus. Für die Finanzierung dieser Aufwendungen benötigt Oberhausen sämtliche eigenen Steuereinnahmen. Daran kann man sehr gut erkennen, wie hoch die finanzielle Belastung der Sozialleistungen, aber auch wie steuerschwach die Stadt aufgrund des Strukturwandels und seiner Folgen immer noch ist.

Darüber hinaus werden immer mehr Aufgaben von Bund und Land in die Kommunen verlagert, aber nicht mit ausreichend Mitteln für das notwendige Personal ausgestattet, sodass die Belastungen immer weiter steigen. Für die Versorgung mit Kinderbetreuung in Kitas und Kindertagespflege, auf die Familien einen Rechtsanspruch haben, muss Oberhausen aktuell rund 82 Millionen Euro aufbringen. Das Land beteiligt sich jedoch nur mit etwa 39 Millionen Euro, womit mehr als die Hälfte von der Kommune getragen werden muss. Für die Ganztagsangebote in den Schulen wendet die Stadt Oberhausen rund 20 Millionen Euro auf. Vom Land werden etwa 11 Millionen Euro refinanziert, etwa 4 Millionen Euro werden durch Elternbeiträge aufgebracht. Ähnlich ist es bei der Schulsozialarbeit: Hier werden 22 Stellen von der Kommune finanziert und 12 vom Land NRW. Obwohl Schule jenseits der Gebäude und ihrer Ausstattung eine Landesaufgabe ist, bleiben für diese Aufgabe erhebliche finanzielle Belastungen bei den Kommunen.

Wesentliche Aufwandsarten (in Mio. Euro)

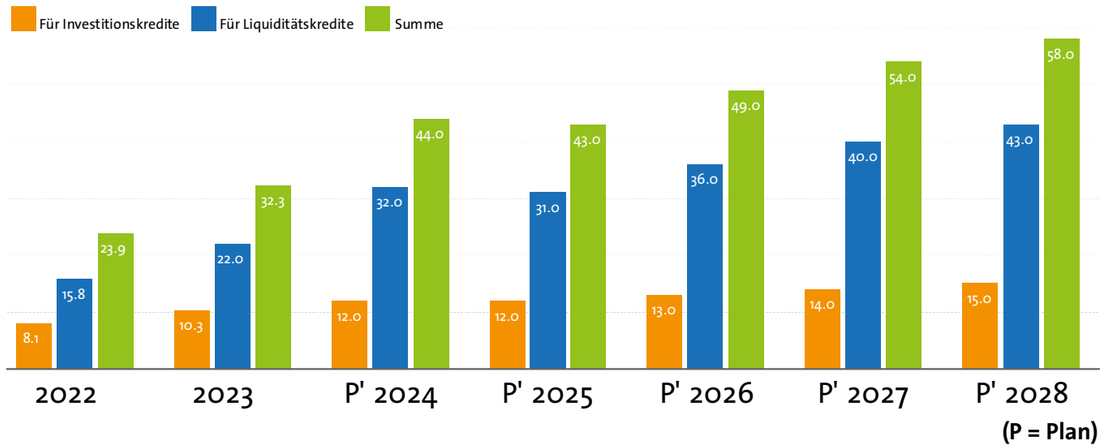


(P = Plan)

Durch die aufgrund der starken Inflation hohen Tarifabschlüsse sind die Personalkosten auch in der Stadtverwaltung steil angestiegen. Sie übersteigen damit die mittelfristige Planung sehr deutlich, weil vor der durch den Krieg in der Ukraine und der daraus resultierenden Energiekrise sprunghaft angestiegenen Inflation mit einem Anstieg der Personalkosten von 2,5 Prozent kalkuliert worden war.

Die Landesregierung hat zwar eine Lösung der Altschuldenproblematik in den belasteten Kommunen im Strukturwandel in Aussicht gestellt, doch bisher steht nicht fest, ob und in welcher Form sich der Bund beteiligen wird. Die nordrhein-westfälische Landesregierung sowie die Bundesregierung müssen sich zügig auf einen Vorschlag einigen. In Oberhausen mit seiner hohen Pro-Kopf-Verschuldung hat der Anstieg der Kreditzinsen somit zu einem massiven Anstieg der Zinsbelastung geführt. So lag zum Ende der Niedrigzinsphase im Jahr 2022 die Zinsbelastung noch bei 23,9 Millionen Euro; ohne Altschuldenlösung steigt sie bis zum Jahr 2028 auf fast 60 Millionen Euro.

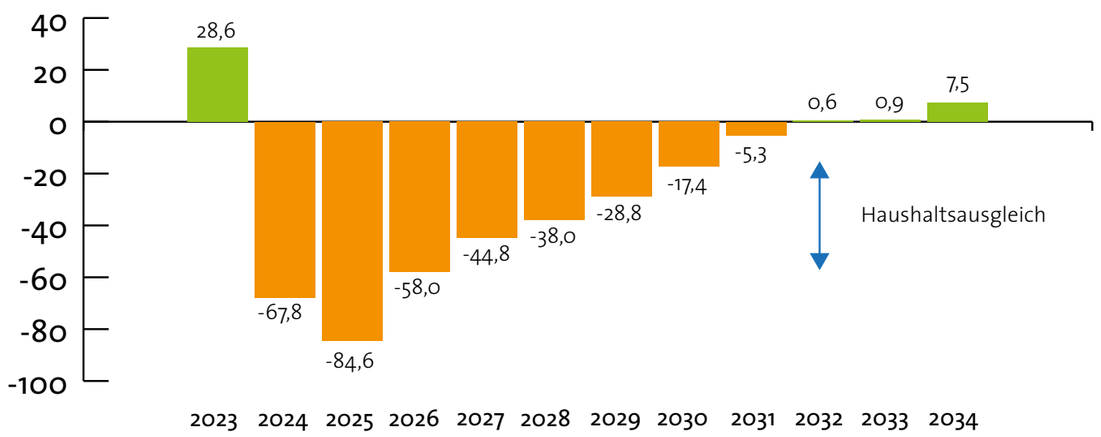
Zinsbelastung (in Mio. Euro)



(P = Plan)

Dieser Anstieg der Kosten für die kommunalen Aufgaben, die zu geringe Beteiligung von Bund und Land NRW, die steigenden Zinsen und die gestiegenen Personalkosten führen auch langfristig zu Haushaltsdefiziten. Mit dem im Jahr 2024 aufgelegten Haushaltssicherheitskonzept (HSK) erreicht die Stadt Oberhausen erst 2031/2032 den Haushaltsausgleich. Bis dahin wird mit weiteren Defiziten gerechnet.

Ergebnisplanung (in Mio. Euro)



DER HAUSHALT 2025

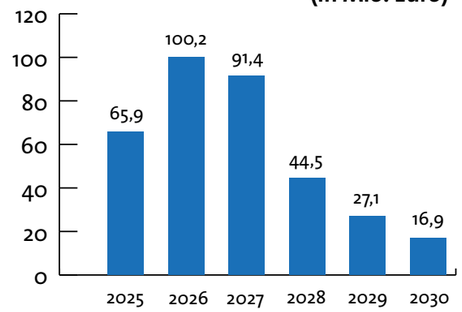
Trotz der schwierigen Haushaltssituation hat die Stadt Oberhausen vor, eine Rekordsumme im Jahr 2025 zu investieren. Mit geplant fast 150 Millionen Euro Investitionssumme sollen wichtige Infrastrukturmaßnahmen für Oberhausen verwirklicht werden. Möglich wird dies durch eine Änderung der Gemeindeordnung (GO NRW), die den Kommunen zusichert, für Pflichtaufgaben notwendige Investitionen mit Krediten zu finanzieren. Die Verwaltung hat auf dieser Grundlage verschiedene Investitionspakete geschnürt, um den Anforderungen der GO NRW gerecht zu werden und alle erforderlichen Investitionen unterbringen zu können. Im ersten Investitionspaket sind sämtliche Investitionen für Pflichtaufgaben wie Schulneubauten und -ausbauten, Kindertagesstätten, Feuerwehr und verkehrstechnische Anlagen zusammengefasst. Dieses Paket enthält ein Volumen von 62 Millionen Euro. Im zweiten Paket finden sich alle Maßnahmen, die über Gebühren oder Einsparungen refinanziert werden. Diese Investitionen wie Kanalbaumaßnahmen, Friedhofsinvestitionen und Straßenbeleuchtung machen 22,5 Millionen Euro aus. Ein kleineres drittes Paket enthält Maßnahmen zur Gefahrenabwehr wie etwa die Sanierung des Ruhrdeichs in Höhe von insgesamt 3,9 Millionen Euro. Alle drei Pakete umfassen ein Volumen von insgesamt 88,4 Millionen Euro, für die Kredite aufgenommen werden können. Die weiteren Investitionen in Höhe von ca. 62 Millionen Euro werden über Fördermittel, Investitionspauschale und eigene Mittel finanziert. Damit dürfte das Investitionspaket für 2025 stehen.

Der Gesamtbedarf an Investitionen geht aber weit über dieses Volumen hinaus. Bis 2030 benötigt Oberhausen nach aktuellen Schätzungen der Verwaltung ca. 900 Millionen Euro ab 2024. Allein für den Schulbau werden fast 400 Millionen Euro benötigt, darunter den Bau der neuen Gesamtschule an der Knappenstraße, die dringend gebraucht wird, um die benötigten Plätze für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung zu stellen.

Schulbau

MASSNAHMEN IN EURO	
Neue Gesamtschule	150.000.000
Gesamtschule Weierheide Erweiterung der Zügigkeit	70.700.000
Bertha-von-Suttner-Gymnasium Erweiterung	20.000.000
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Erweiterung	20.000.000

Investitionen im Schulbereich (in Mio. Euro)



Für die Sicherstellung der Mobilität in unserer Stadt werden bis 2029 ca. 350 Millionen Euro an Investitionsmitteln benötigt. Sie werden für die vielen Straßenbaumaßnahmen, die Sanierung von Brücken, den Radverkehr und städtische Maßnahmen an Bahnhöfen gebraucht.

Dieser gewaltige Investitionsbedarf ist für Oberhausen ohne Unterstützung von Bund und Land nicht zu finanzieren. Und in diesem Paket sind notwendige Maßnahmen für den Klimaschutz noch gar nicht berücksichtigt. Ohne finanzielle Unterstützung bedeutet das eine massive zusätzliche Neuverschuldung, die zu extrem hohen Zinsbelastungen und Abschreibungen führt, die jährlich finanziert werden müssen.

Die Verschuldung
In den vergangenen Jahren konnte die zwar sehr hohe Verschuldung der Stadt stabil gehalten werden und ein Teil der Liquiditätskredite der Vergangenheit abgebaut werden.

Ab 2024 steigt die Verschuldung der Stadt. Der nicht ausgeglichene Haushalt 2024 und die weiteren Haushaltsdefizite der Zukunft führen zu einem Anstieg der Liquiditätskredite. Der enorme Investitionsbedarf der Stadt führt zu einem kontinuierlichen Anstieg der Investitionskredite. Beides zusammen wird unsere Verschuldungssituation dramatisch verschärfen. Deshalb sind drei Dinge dringend erforderlich:

- Bund und Land müssen sich auf eine Altschuldenlösung einigen, um die Lasten des Strukturwandels gerechter zu verteilen.
- Die Finanzsituation der Kommunen muss verbessert werden, indem die ihnen von Bund und Land zugewiesenen Aufgaben auch von diesen staatlichen Ebenen finanziert werden.
- Es bedarf einer gemeinschaftlichen Initiative für die Finanzierung der Zukunftsausgaben Digitalisierung und Klimaschutz.

Gerne möchten wir uns auch persönlich mit Ihnen über den Haushalt 2025 austauschen. Hierzu laden wir Sie am 10.12.2024 um 18 Uhr zur Veranstaltung „Bürgerbeteiligung zum Haushalt 2025“ ins Bert-Brecht-Haus in Raum 330 a/b ein.



WANN IST DENN EINE FRAU EINE FRAU?

Wem gehört der weibliche Körper? Wieso sind Diskriminierungen am Arbeitsplatz aufgrund des Geschlechts kein Thema der Vergangenheit? Die Ausstellung „Aus der Rolle gefallen“ in der Ludwiggalerie im Schloss Oberhausen befasst sich mit diesen und weiteren Fragen rund um Schönheitsideale, Gleichberechtigung und Geschlechterklischees.

Kuratorin Leonie Neidert, Volontärin in der Galerie, hat nach Befinden von Direktorin Christine Vogt ihr „Meisterinnenstück“ mit der Schau abgeliefert. Bis zum 2. Februar 2025 sind Werke von fünf deutschen Comiczeichnerinnen im Kleinen Schloss zu sehen.

Die Ausstellung mit Zeichnungen von Franziska Becker (seit mehr als 40 Jahren Hauszeichnerin der „Emma“), Julia Bernhard, Lisa Frühbeis, Mia Oberländer und Paulina Stulin bietet ein gewisses „Gegengewicht“ zur Schau mit Werken von Walter Moers im Großen Schloss (bis 19. Januar 2025). Neidert spricht von Frauen, die mit scharfen Blicken auf die Gesellschaft schauen und ihre persönlichen Erlebnisse in Geschichten und Zeichnungen einbinden. Der Humor kommt ebenfalls nicht zu kurz.

www.ludwiggalerie.de

LUDWIGGALERIE
SCHLOSS OBERHAUSEN

Wie gut, dass wir darüber geredet haben, 2019 © Julia Bernhard
Zeichnung_Loriot © Studio Loriot
Udo Lindenberg_Komet_2023 © Udo Lindenberg

LORIOT UND LINDENBERG

Zwei Ikonen in der Ludwiggalerie





Vicco von Bülow, alias Loriot, zählt zu den bedeutendsten Humoristen Deutschlands. Seine Knollennasenmännchen und geflügelten Worte wie „Früher war mehr Lametta“ sind Teil des kulturellen Gedächtnisses der Nation. Einen nicht minderbedeutenden Einfluss auf die (Pop-)Kultur kann Udo Lindenberg, genialer Musiker und talentierter Maler, verzeichnen. Beide Ikonen spielen 2025 in der Ludwiggalerie Schloss Oberhausen die Hauptrollen.

Zunächst startet am 26. Januar die Ausstellung „Ach was. LORIOT – Künstler, Kritiker und Karikaturist“. In Kooperation mit dem Caricatura Museum Frankfurt sowie dem Stadtmuseum Brandenburg an der Havel werden Zeichnungen, Briefwechsel, Drehbücher und Bühnenmodelle gezeigt. Auch das Fernsehschaffen wird beleuchtet.

„Kometenhaft panisch – Likörelle, Udogramme, nackte Akte & vieles mehr. Das ganze Udoversum kommt ins Ruhrgebiet!“, so ist die Schau überschrieben, die von der Brost-Stiftung ermöglicht wird. Ab dem 29. Juni wird erstmals die gesamte Galerie einem Künstler gewidmet, das kleine Schloss präsentiert die Biografie Lindenbergs. Diese erste große Retrospektive nimmt Udo Lindenberg als bildenden Künstler in den Fokus.

BROST STIFTUNG

ANZEIGE

KiKO
EKO Geburtshilfe Oberhausen



Ein unvergessliches Geburtserlebnis – geborgen und sicher

Liebe werdende Eltern,

jeder Mensch ist einzigartig – und genau so ist auch jede Geburt individuell. Unsere familienorientierte Geburtshilfe im EKO mit rund 2.200 Geburten im Jahr steht für eine natürliche Geburt mit größtmöglicher Sicherheit. In unserem freundlich und modern gestalteten Kreißsaal bieten wir Ihnen die gesamte Bandbreite an geburtshilflichen Möglichkeiten. Hier können Sie eine ganz natürliche Geburt erleben, auf Wunsch auch in unserem Hebammenkreißsaal ausschließlich von Hebammen betreut – gleichzeitig bieten wir Ihnen als anerkanntes Perinatalzentrum Level 1 Spitzenmedizin auf höchstem Niveau mit einer der modernsten Kinderintensivstationen im Ruhrgebiet.
Hier ein Auszug aus unserem Angebot:

- Förderung und Betreuung natürlicher Geburten
- Alternative Schmerzbehandlung
- Hebammenkreißsaal
- Hebammensprechstunde
- Individuelle Geburtsplanung
- Modernster Kreißsaal Oberhausens
- Eltern-Kind-Schule mit umfangreichem Kursangebot
- Freundliche Familienzimmer
- Stillberatung
- Twin Clinic
- Begleitung von Risikoschwangerschaften und -geburten
- Einziges Perinatalzentrum Level 1 in Oberhausen (höchste erreichbare Versorgungsstufe zur Betreuung von Früh- und Neugeborenen sowie Mehrlingsschwangerschaften und Risikogeburten)
- Kinderintensivstation Tür an Tür mit dem Kreißsaal
- Hauseigenes kinderkardiologisches und kinderchirurgisches Team

Kontakt zur Klinik für Geburtshilfe:
0208 881-4175

Lernen Sie uns kennen – beim Infoabend per Videochat
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 19 Uhr
Zoom-Zugangs-ID: 640 4776 7994

EKO | Virchowstr. 20 | 46047 Oberhausen | Tel. 0208 881-0 | www.eko.de | info@eko.de

ANZEIGE

BERO

WEIHNACHTSSHOPPING LEICHT GEMACHT.

Erleben Sie festliche Angebote und lassen Sie sich von unserer Shopping- und Genusswelt verzaubern.

Alles da. Ganz nah: **BERO**.



WEIHNACHTSPROGRAMM

Sa. 30.11	Ballonwirbel & Weihnachts-Schneegestöber	11-17 Uhr
Fr. 06.12	Nikolaus in Begleitung von Engeln	14-18 Uhr
Sa. 07.12	Bastelaktion: Schneekugeln & Fotoaktion	11-17 Uhr
Sa. 14.12	Bastelaktion: Lebkuchen selbst gestalten	11-17 Uhr
Sa. 21.12	Bastelaktion: Weihnachtsengel selbst falten	11-17 Uhr

BERO.de

BERO Einkaufszentrum,
Concordiastr. 32
46049 Oberhausen

Freies WLAN · Kostenlose Parkplätze · Gute Laune



Der Zauberer von Oz
(c) Andreas Etter

EIN ZAUBERHAFTER WINTER

Die Hollywood-Verfilmung des berühmten Kinderbuchklassikers „Der Zauberer von Oz“ gehört zu den beliebtesten Streifen der Filmgeschichte. Und auch auf der Theaterbühne gibt es für Dorothy keinen schöneren Ort als zu Hause. Die phantasievolle Geschichte erzählt von der Magie der Freundschaft, dem Wunsch nach Veränderung und davon, dass manchmal der Weg wertvoller ist als das Ziel. Zu sehen ist das Familienstück des Theaters Oberhausen noch bis März 2025 im Großen Haus. Ausstattungsleiterin Franziska Isensee hat schon für das Familienstück der letzten Spielzeit eine magische Welt im Keller des Zauberers Beelzebub Irrwitzer entworfen. In diesem Winter setzt sie ein knallbuntes Karussell auf die Drehbühne und macht so den gelben Backsteinweg zu einem kaleidoskopartigen Abenteuer für Dorothy und ihre Freunde, die darauf hoffen, am Ende des Weges den großen Zauberer von Oz zu treffen. Dass es dabei besonders musikalisch zugeht, verdanken sie dem Komponisten Jan Paul Werge. Er hat für diese Produktion eigens neue Songs geschrieben.

Und noch ein bekanntes Kinderbuch steht auf dem Programm: Kinder ab vier Jahren und Kitagruppen können in der multimedialen Inszenierung von „Swimmy“ den Ozean entdecken und gemeinsam mit einer Schauspielerin und zwei Tänzern des Urban-Arts-Ensembles erleben, wie sich ängstliche, kleine Fische in einen selbstbewussten, neugierigen Schwarm verwandeln.

MIT DEM BUS INS THEATER

Parkplatzsuche mit dem Auto oder Umsteigen mit Bus und Bahn: Der Weg ins Theater trübt manchmal die Vorfreude. Für Menschen, denen der Weg zu einer Abendvorstellung aus einem weiter entfernten Bezirk Oberhausens zu beschwerlich ist, hat das Theater Oberhausen jetzt ein besonderes Angebot: das neue Bus-Abo in Kooperation mit der STOAG. Auf zwei Linien bringen Busse des Oberhausener Verkehrsunternehmens Besucherinnen und Besucher aus den nördlichen Stadtteilen Königshardt, Schmachtendorf und Sterkrade sowie aus Oberhausen-Osterfeld und Bottrop ins Theater. An Bord gibt es eine Spezial-Einführung rund um das Stück und nach der Vorstellung geht es natürlich auch wieder zurück zur Ausgangshaltestelle. Drei Sonntagnachmittags-Vorstellungen sind Teil des neuen Abos, das zu einem günstigen Preis ab 39 Euro an der Theaterkasse und im Online-Ticketshop erhältlich ist. Einzelplätze können kurzfristig erworben werden.

THEATER SCHENKEN

Ein Bus-Abo ist natürlich das perfekte Geschenk für Theaterfans! Daneben bietet das Theater Oberhausen aber auch noch weitere Geschenkideen. Neben den klassischen Geschenkgutscheinen gibt es auch in diesem Jahr wieder thematische Weihnachtspakete mit jeweils drei Vorstellungen. Mit dem neuen „Junges Abo“ und der günstigen TheaterCard Young, der Theaterflatrate für die ganze Spielzeit, machen Sie Schülerinnen und Schülern, Studierenden oder Auszubildenden bis 30 Jahren eine Freude.



THEATER OBERHAUSEN

Will-Quadflieg-Platz 1, 46045 Oberhausen
www.theater-oberhausen.de Ⓗ Linie 957

GANZ ODER GAR WEIHNACHTLICH

Kabarett, komödiantisches Theater und viel Gelegenheit, schon vor Heiligabend in Weihnachtsstimmung zu kommen: Das Ebertbad, liebste Kultur-Badeanstalt der Oberhausener, bietet im Dezember und Januar ein Programm für jeden Geschmack.

Freundinnen und Freunde des politischen Kabaretts kommen bei Hagen Rether (1. Dezember), Wladimir Kaminer (9. Januar), Konrad Beikircher (12. Januar) und Martin Sonneborn (13. Januar) auf ihre Kosten.

Ausgemachte Kabarett-Größen sind auch Jochen Malmsheimer (7. Dezember), Kai Magnus Sting (9. Dezember) sowie Nito Torres und HP Lengkeit (10. Dezember). Sie präsentieren jeweils der Jahreszeit (un)angemessene Weihnachtsprogramme.

Zu einer exklusiven Geburtsfeier lädt das Vokal-Trio „Muttis Kinder“ am 14. Dezember ein. Seit zwei Jahrzehnten stehen Claudia Graue, Marcus Melzwig und Christopher Nell für allerfeinste Liedkunst, verknüpft mit dem seidenen Faden des komödiantisch punktgenauen Schauspiels.

Vokalakrobaten sind auch die fünf Kölner, die zusammen die Gruppe „Basta“ bilden, und am 16. Dezember mit ihrem „X-MAS Special“ gastieren. Getreu dem Motto „Feiern bis zur Besinnlichkeit“ wird es nur beim zum Schluss angestimmten und gemeinsam mit dem Publikum gesungenen „O du fröhliche“ ruhiger. An gleich acht Abenden bietet das Ebertbad die Gelegenheit, einen Publikumsrenner unter der Regie von Gerburg Jahnke zu erleben. „Ganz oder gar nicht / Ladies Night“ steht am 19., 20., 21., 22., 27., 28. und 29. Dezember sowie am 3. Januar auf dem Programm. Zuvor ist Frau Jahnke ebenfalls als Regisseurin bei „Spuren im Sand“ (5. und 6. Dezember) mit im Boot, wenn HP Lengkeit auf der Bühne als „Haui“ einen Tribut an Howard Carpendale zelebriert.

Krimifreunde sollten sich den 8. Januar vormerken. Dann liest der Schauspieler Roland Jankowsky („Kommissar Overbeck“ in der Serie „Wilsberg“) Krimikurzgeschichten mit überraschenden Wendungen, grotesken Situationen und unerwarteten Enden.

Der Januar hat zudem Musikalisches zu bieten. Maestro Giora Feidman, international renommierter Klarinettist, setzt mit seinem Streicher-Ensemble „Klez-Strings“ mit dem Programm „Revolution of Love“ am 14. Januar ein Zeichen für den Frieden. Die dänische Indie-Rock-Gruppe „Efterklang“ (22. Januar) und die Celtic Folk-Band „Cara“ (23. Januar) legen auf ihren Tourneen einen Stopp im „Bad“ ein.

Für die Aufführung von „Ganz oder gar nicht“ am 29. Dezember verlosen wir 2x2 Eintrittskarten. Bitte schicken Sie bis zum 13. Dezember eine E-Mail mit Ihrer Anschrift, einer Telefonnummer und dem Stichwort „GOGN“ an ***redaktion@oh-stadtmagazin.de*** oder eine Postkarte an die OWT GmbH, Centroallee 269, 46047 Oberhausen (mit Datum des Poststempels vom 13. Dezember).



ebertbad

Ebertplatz 4, 46045 Oberhausen
Tel. 810 65 70, www.ebertbad.de

HALLO ZUSAMMEN,

beim Versuch, meine Handyverbindung wieder in Gang zu bringen, habe ich einen schönen Satz lesen dürfen. Er entstammt dem Technik-Service-Chat unseres Telefonanbieters. Ich hatte mich dort online eingewählt. Eine fröhliche junge Frau oder ein sympathisch programmierter Roboter meldete sich und fragte, was mein Anliegen sei. Ich antwortete: „Vielleicht können Sie mir helfen? Ich habe folgendes …“ und schilderte das Problem. Daraufhin kam dieser Satz zurück: „Lieber Herr Reuter. Wir können Ihnen nicht weiterhelfen. Aber ich kann Ihnen anbieten, dass wir uns zur Entspannung der allgemeinen Situation ab jetzt duzen.“ Eine völlig neue Herangehensweise. Vielleicht auch mal ein schöner Satz für den Zahnarzt. Oder fürs Sanitärtechnikunternehmen bei einem Wasserrohrbruch. Dem Ganzen liegt offensichtlich die Annahme zugrunde, dass ein Gespräch per Du entspannter abläuft als per Sie. Das kann so sein. Muss aber nicht. Besonders im Straßenverkehr ist oft der Weg vom Sie zum Du keine Geste diplomatischer Entspannung. Sätze wie „Du hast doch Deinen Führerschein beim Topfschlagen gewonnen!“ oder die Frage „Weißt Du, wat Du mich ma kannz?“ führen nur sehr selten zu langjährigen Freundschaften. Umgekehrt kann aber auch das „Sie“ in komplett unförmlicher Sprache zum Einsatz kommen. Wir erinnern uns an Joschka Fischer 1984 im Bundestag: „Mit Verlaub, Herr Präsident, Sie sind ein Arschloch.“ Für mich ist allerdings die Frage „Sie oder Du“ zumindest am Telefon momentan ohnehin nicht so wichtig, denn es funktioniert ja nicht. Und der Technik-Chat war nach dem Beschluss, sich ab jetzt zu duzen, auch schnell wieder zu Ende. Da kann man dann nur noch „Tschüss, Du!“ schreiben. Denn der wirklich wichtige Teil des Satzes war ja auch noch per Sie: „Lieber Herr Reuter, wir können Ihnen nicht weiterhelfen.“ Kannst Du Dir nicht ausdenken.

Matthias Reuter



www.bgp.de

ebertbad

KABARETT • COMEDY • KONZERT • LESUNG

Beste Unterhaltung

ganz ohne Dresscode

01.12. Hagen Rether
05. + 06.12. Spuren im Sand
07.12. Jochen Malmsheimer, Herr Rössler und sein Tiffany Ensemble
08.12. Eule findet den Beat **#Kindershow**
09.12. Kai Magnus Sting & das Spardosenterzett **Restkarten**
10.12. Let's talk about Speck, Baby!
12.12. Wildes Holz **Restkarten**
13.12. Nito Torres Mitsingabend **Ausverkauft**
14.12. Muttis Kinder
15.12. Akte X-Mas
16.12. basta
19. - 22.12. Ganz oder Gar nicht
23.12. Und mein Vogel kann singen
27. - 29.12. Ganz oder Gar nicht

WWW.EBERTBAD.DE



© Audun Rikardsen

„PLANET OZEAN" AUF REKORDKURS

Der Besucherzuspruch ist phänomenal: Die Ausstellung „Planet Ozean" im Gasometer, der Landmarke Oberhausens, bricht Rekorde. Bis Mitte November sahen mehr als 800.000 Menschen die Schau. Nicht allein darum wurde sie bis zum 30. November 2025 verlängert. Wie erklärt sich Geschäftsführerin Jeanette Schmitz diesen Zuspruch? „Das Thema ist für eine breite Zielgruppe unglaublich ansprechend. Viele Menschen interessieren sich für den Zustand der Meere, was die Verschmutzung mit den Ozeanen macht." Der Ausstellung gelinge es, zum einen die Schönheit der Lebensräume aufzuzeigen, zum anderen aber auch ihre Bedrohung zu verdeutlichen. „Wir geben zudem Einblick in Meeresschutz und -forschung." Neben dem Raumobjekt „Klang der Tiefe", bei dem die Besucher in unterschiedliche Meeres-Klangwelten eintauchen können, beweist sich vor allem „Die Welle" als Magnet. Die Inszenierung von Ars Electronica Solutions im Luftraum (40 Meter hohe und 18 Meter breite Leinwand) „bietet das immersive Gefühl, unter Wasser zu sein. Wer sich dort Zeit nimmt und hinlegt, der hat ein unglaubliches Erlebnis", so Schmitz.

Aktionstag: Am 9. Dezember öffnet der Gasometer an einem Montag seine Türen: „Wir beteiligen uns am ‚WDR 2 Weihnachtswunder'. An diesem Tag werden die Besuchereinnahmen für einen guten Zweck gespendet", erklärt Gasometer-Sprecher Dirk Böttger.

www.gasometer.de

Präsentiert von König Pilsener

Flic Flac

5. DEZ. 2024 – 5. JAN. 2025

ROAD TRIP DUISBURG

JETZT TICKETS SICHERN UNTER: flicflac-duisburg.de

Noch keine Idee für ein spektakuläres Weihnachts-Event?
Spannende Gruppentarife für Vereine und Unternehmen.

BIS ZU 25 % RABATT

Weitere Informationen unter: **flicflac-duisburg.de/gruppen-events/**



ABTAUCHEN IN FANTASTISCHE WELTEN



Wer sich schon immer gewünscht hat, einmal gegen Zombies zu kämpfen, Drachen zu bezwingen, im Weltall Science-Fiction-Abenteuer zu erleben oder sich den Herausforderungen von Squid Game zu stellen – bei Sandbox VR ist genau das jetzt möglich!

Sandbox VR ist ein hyperreales Virtual-Reality-Erlebnis für bis zu sechs Spieler, die sich sehen und wie in der echten Welt miteinander interagieren können. Dank moderner Motion-Capture-Kameras, 3D-Trackern und haptischen Westen, die Berührungen und Treffer per Vibrationen spürbar werden lassen, tauchen die Spieler vollständig in die gewählte virtuelle Welt ein – als wäre sie real.

Zu finden ist Sandbox VR Oberhausen in der Neuen Mitte, direkt am Centro – und zwar im Gebäude, das passenderweise wie ein UFO aussieht. Vor der Location gibt es viele kostenlose Parkplätze. Geöffnet hat der Anbieter an sieben Tagen in der Woche. Ob mit Freunden, der Familie oder Kollegen, ob für Junggesellenabschiede, Geburtstagsfeiern oder Teambuilding-Events – Sandbox VR bietet virtuelle Gemeinschafts-Abenteuer, die dauerhaft in Erinnerung bleiben.

Alle Infos und Buchungen unter
www.sandboxvr.com/oberhausen
sowie telefonisch über ***0208 82688830***.

Spieletipp
FERIEN- UND FREIZEITANGEBOTE

BATTLE ROYALE



Hier fliegen die Figuren durch die Luft! Bei „Battle Royale“ aus dem Hause Kosmos, das in diesem Jahr auf der Messe „Spiel 2024“ in Essen seine Premiere feierte, halten sich Taktik und Action die Waage. Bis zu vier Gruppen von Kämpferinnen und Kämpfern treten auf einer tropischen Insel (dem Spielbrett) gegeneinander an, bis nur noch eine übrig bleibt. Die Herausforderung besteht darin, mit explodierenden Bodenplatten und cleveren Gegnern umzugehen. Durch geschicktes Ausspielen von Karten (hier ist taktisches Geschick gefragt) können die Figuren strategisch auf der Insel platziert und mit der Nutzung des Doom-Würfels die Insel-Arena verändert werden. Mit Glück und Taktik können die Gegner von der Insel geschubst werden. Gleichzeitig gilt es, die eigene Gruppe vor Explosionen zu schützen.

Das Spiel kann auf zwei Weisen enden: 1. Alle Figuren in der Arena haben die gleiche Farbe? Diese Farbe gewinnt! 2. Stehen alle verbliebenen Figuren auf dem Zentrums-Feld oder ist nur noch das Zentrums-Feld übrig? Die Farbe mit den meisten Figuren auf diesem Feld gewinnt!

Battle Royale ist vor allem als Familienspiel für zwei bis vier Spielerinnen und Spieler ab acht Jahren geeignet. Durch das besondere Action-Gimmick, den „Eliminator“, können aber auch erwachsene Freundesgruppen einen lustigen Spieleabend erleben.

Battle Royale (vom Team 'Identity Games')
2 bis 4 Spieler, ab acht Jahren, Spieldauer ca. 30 Minuten
Verlag: Kosmos (EAN 4002051684037)

ANZEIGE

URBANATIX.DE
NEW SHOW
URBANATIX
STREET & WORLD ARTISTICS
26-31 DEZ‘24 GRUGAHALLE
ESSEN
urbanatix™
THE SHOW
INFOS & TICKETS: WWW.URBANATIX.DE
ESSEN
visitessen
LIMBECKER PLATZESSEN
METROPOLE RUHR TOURISMUS
TRIP INN HOTEL & SUITES ESSEN

ANZEIGE

DIE MAGISCHE ERLEBNISWELT
HOUSE OF MAGIC
EHRLICH BROTHERS
RÄTSEL – SPIELE – ILLUSIONEN
Sei ein Entdecker und teste alle der über 100 Exponate selbst.
LIVE-ZAUBEREI
Jeden Sonntag stündlich von 12 bis 15 Uhr.
OHNE AUFPREIS!
FEIERE DEINEN MAGISCHSTEN GEBURTSTAG IM HOUSE OF MAGIC!
Unser Geschenktipp:
GUTSCHEINE
FÜR EIN MAGISCHES ERLEBNIS
magic häusen mehr erleben!
106.2 radio oberhausen
ROSSMANN
Tickets und Infos:
www.HOUSEOFMAGIC.de

EHRLICH BROTHERS DIAMONDS
DIE NEUE SHOW
07.+08.03.25 OBERHAUSEN
RUDOLF WEBER-ARENA

DR. LEON WINDSCHEID
PSYCHOLOGIE LIVE
30.03.25 OBERHAUSEN
RUDOLF WEBER-ARENA

mario barth
Männer sind nichts ohne die Frauen
NEUES PROGRAMM
10.05.25 OBERHAUSEN
RUDOLF WEBER-ARENA

NICO STANK
Akte Ex
16.03.25 ESSEN
GRUGAHALLE

TICKETS UNTER WWW.S-PROMOTION.DE sowie an allen bekannten VVK-Stellen TICKETHOTLINE 06073 722-740

NOTTENKÄMPER
GmbH & Co. KG | Umweltdienste GmbH

TON IST NICHT = TON



Lieferung von Baustoffen
Containerdienst
Abbau und Aufbereitung von Dichtungston
Deponiebetrieb
Entsorgung von Böden, Aschen, Schlacken, Bauschutt und anderen mineralischen Stoffen
Industrie-Entsorgung

Hermann Nottenkämper GmbH & Co. KG
Eichenallee 1, 46569 Hünxe
T_02853 95690 0, F_02853 95690 99
info@nottenkaemper.de, www.nottenkaemper.de

Containerdienst von 3 bis 40 cbm
verschiedene Böden Bauschutt
Baumischabfall
sonstige mineralische Abfälle
Holz-/Altholzabfälle
Gartenabfälle
Hausentrümpelung
Mischabfälle



Nottenkämper Umweltdienste GmbH
Vogesenstrasse 30b, 46119 Oberhausen
T_0208 99427-0, F_02853 95690 99
info@nottenkaemper.de, www.nottenkaemper.de



„DAS MOTIVIERT UND BRINGT UNHEIMLICH VIEL ENERGIE MIT“

Seit dem Sommer ist Sebastian Gunkel neuer Cheftrainer der Regionalliga-Fußballer von Rot-Weiß Oberhausen. Der 49-jährige Fußballlehrer, gebürtiger Mainzer, wechselte von der U23 des aktuellen Bundesligisten Holstein Kiel, die er vier Spielzeiten in der Regionalliga Nord betreute, an die Lindnerstraße. Frühere Trainerstationen hatte er bei den Junioren des SC Freiburg, VfB Stuttgart und FC Augsburg. Die Oh!-Redaktion sprach mit Sebastian Gunkel über den starken Start der „Kleeblätter“, die aus den ersten 15 Partien 29 Punkte holten.

Herr Gunkel, überrascht vom überaus gelungenen Saisonstart?
Ja, ein Stück weit schon. Wenn man eine neue Mannschaft übernimmt, kann man nie genau sagen, was dann auch wie funktioniert. Zusätzlich bin ich ja zum ersten Mal in der Regionalliga West tätig und es wurde ja eine eher schwierige Saison prognostiziert. Von daher können wir mit der Entwicklung und dem bisherigen Saisonverlauf sehr zufrieden sein.

Die Fans sind begeistert, die Jungs auf dem Platz zeigen attraktiven Fußball und hauen in 90 Minuten alles raus. Dieser „Hurra“-Fußball trägt Ihre Handschrift.
Als „Hurra“-Fußball würde ich das nicht bezeichnen (schmunzelt). Wir wollen sowohl mit dem Ball als auch gegen den Ball aktiv sein. Und es geht auch nicht um meine Handschrift. Selbstverständlich bringt man als Trainer Ideen mit, aber es geht vor allem um die Offenheit, die Lernbereitschaft und die Lernfähigkeit einer Mannschaft. Dass unsere Mannschaft das Herz auf dem Platz lässt und attraktiven Fußball spielt, das ist eigentlich die schönste Rückmeldung, die wir alle bekommen können. Diese Rückmeldung haben wir schon im ersten Meisterschaftsspiel gegen Gladbach auch von den Fans erhalten und das trotz einer Niederlage. Das war alles andere als selbstverständlich und ein schöner Moment, der in Erinnerung bleibt.

Nicht nur die Mannschaft präsentiert sich als homogene Einheit, das gilt sicherlich auch für das Team neben dem Platz mit Trainerstab und sportlicher Leitung?
Es ist richtig schön zu sehen, wie sich der Zusammenhalt innerhalb dieser Mannschaft entwickelt hat. Und das gilt genauso für das Trainer- und Funktionsteam und die sportliche Leitung. Das motiviert und bringt unheimlich viel Energie mit. Da kann ich nur jeden Einzelnen loben. Und diese positive Stimmung ist sicherlich ein ganz, ganz wichtiger Faktor für den Erfolg.

Wenn 40 Punkte schnell auf dem Konto sind, müssen die Saisonziele dann neu formuliert werden?
Da wir für die Saison ja kein konkretes Ziel ausgegeben haben, brauchen wir auch nichts neu- oder umzuformulieren. Wir wollen alle gemeinsam die Entwicklung weiter vorantreiben.

Haben Sie sich im Ruhrpott und in Oberhausen schon etwas einleben können?
Ja, es wurde mir von allen Seiten sehr einfach gemacht, in Oberhausen anzukommen. Mir gefällt die lockere, ehrliche und offene Art der Menschen hier. Und das eine oder andere Interessante in Oberhausen und in der Region konnte ich auch schon entdecken.



Alle Termine ohne Gewähr!

November **29** FREITAG

Burkhard Gutleben liest: „Im Schatten der Shoah“
Gedichte deutsch-jüdischer Dichterinnen, Wunschcafé, Kempkenstr. 43, 19 Uhr

Der Geist der Weihnacht – Das Musical *Premiere*
Metronom Theater, 19.30 Uhr (viele weitere Spieltermine bis einschl. 29. Dezember!)

Viel Lärm um Nichts
Komödie mit Musik, Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Riverdance – Das Original
Show, Rudolf Weber Arena, 20 Uhr

Dayseeker
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Wolf Maahn
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Nachgewürzt – Kabarettshow mit Liveband
Gast: Jacky Feldmann, Zentrum Altenberg (Schlosserei), 20 Uhr

Rising Insane
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

November **30** SAMSTAG

Weihnachtsfilzen
Workshop für Erwachsene u. Kinder ab 10 Jahren, RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst, 14.30 Uhr (Anm. unter Tel. 0208 3770940)

Die Hexe Glatzenglatt
Kinder-Musical, Theater an der Niebuhrg, 15 Uhr

Lügen über meine Mutter *Premiere*
Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr (ausverkauft!)

Wilfried Schmickler: „Es hört nicht auf“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Chiefland
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Rabenschwarze Nachtgeschichten
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

Nachgewürzt – Kabarettshow mit Liveband
Gast: Jacky Feldmann, Zentrum Altenberg (Schlosserei), 20 Uhr

Dezember **1** SONNTAG

Traditioneller Adventsmarkt Haus Ripshorst
RVR-Besucherzentrum, 10 bis 17 Uhr

ARTventMarkt
In Hostel Veritas, Essener Str. 259, 11 bis 17 Uhr

Die Hexe Glatzenglatt
Kinder-Musical, Theater an der Niebuhrg, 11 und 16 Uhr

Xingyu (Klavier)
Matinee des Künstlerfördervereins Oberhausen mit Verleihung des Dr. Eva Maria Zbick-Künstlerförderpreises, Ebertbad, 11 Uhr

Kuratorinnen-Führung mit Leonie Neidert durch die Ausstellung „Aus der Rolle gefallen“
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen (Kleines Schloss), 14 Uhr

Freiluft-Führung durch die Siedlung Eisenheim
Museum Eisenheim, 14.30 Uhr (Anm. unter Tel. 02234-9921 555)

Kuratorinnen-Führung mit Dr. Christine Vogt durch die Ausstellung „Was gibt es denn da zu lachen? Die komische Kunst des Walter Moers“
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Im Gespräch: Oliver Schmitt, Gestalter der Zamonien-Romane von Walter Moers
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 16 Uhr

Night of the Proms 2024
Klassik trifft Pop, Rudolf Weber Arena, 18 Uhr

„Spielart“
Schöne Lieder mit der Gruppe „SpielArt“, Zeche Alstaden (Solbadstr. 53), 18 Uhr

Ich zittere (1 und 2)
Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

Lügen über meine Mutter
Theater Oberhausen (Studio), 18 Uhr

Hagen Rether: „Liebe“
Kabarett, Ebertbad, 19 Uhr

Dezember **3** DIENSTAG

Bürgerdialog für Seniorinnen und Senioren im Oberhausener Süden
Bert-Brecht-Haus (Langemarkstr. 19-21, Raum 330), 15 Uhr

Dr. Eckart von Hirschhausen: „Mensch, Erde! Wir könnten es so schön haben!“
Luise-Albertz-Halle, 20 Uhr

D-A-D
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Dezember **4** MITTWOCH

Suits
Urbanes Tanztheater, Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

Sham 69 – Tim V
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Susanne von Berg: „Die Zeit der Frauen“
Lesung, Fabrik K 14 (Lothringer Str. 64), 20 Uhr

Dezember **5** DONNERSTAG

Urban Arts Bar Battle
Theater Oberhausen (Bar), 18 Uhr

Grabeland
Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

Mayhem
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Kristin Korb: „Sweet Dreams“
Jazzkarussell-Konzert mit Martin Sasse u. Peter Baumgärtner, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr

Spuren im Sand
HP Lengkeit ist Haui, Ebertbad, 20 Uhr (auch Fr., 6. Dez.)

Prinz Pi
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Dezember **6** FREITAG

Nikolausmarkt Schmachtendorf
Schmachtendorfer Marktplatz, ab 17 Uhr (auch Sa., 7. Dez., u. So., 8. Dez., bis 18 Uhr!)

Milch und Kohle
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Ikke Hüftgold
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Four Imaginary Boys
The Cure Tribute Band, Konzert, Kulttempel, 20 Uhr

Was Sie schon immer über Weihnachten wissen wollten
Kabarettistisches Theater u. Stand-up-Comedy, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (weitere Termine bis einschl. 19. Dez.!)

Dezember **7** SAMSTAG

Tierisch gut
Kostenfreier Workshop für Kinder ab 4 Jahren rund um das Thema Tierspuren, RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst, 11 Uhr (Anm. unter Tel. 0208 3770940)

Ritter Rost und der Yeti
Ein winterliches Musical, Theater an der Niebuhrg, 14.30 Uhr (auch So., 8. Dez., 14.15 Uhr!)

Die Schöne und das Biest
Musical, Luise-Albertz-Halle, 15 Uhr

Soundtrips NRW 2024: Angélica Castelló (Paetzold-Bassblockflöte)
Konzert, Zeche Alstaden, 18 und 20 Uhr

Utopia
Urbanes Tanztheater, Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

Jochen Malmsheimer, Herr Rössler und sein Tiffany Ensemble: „Jauchzet, Frohlocket!“
Ebertbad, 20 Uhr

Barock
AC/DC Tribute Show, Turbinenhalle 2, 20.30 Uhr

Dezember **8** SONNTAG

Gothic-Flohmarkt
Kulttempel (Mülheimer Str. 24), 12 bis 18 Uhr

Zu Gast beim Hüttendirektor
Spannende Geschichten rund um die älteste Eisenhütte im Ruhrgebiet, St. Antony-Hütte, 14.30 Uhr (Anm. unter Tel. 02234 9921 555)

Der Zauberer von Oz
Theater Oberhausen (Großes Haus), 15 Uhr

Eule findet den Beat
Theater-Konzert-Party für Kinder, Ebertbad, 16 Uhr

Ulrich Schneider: „Krise“
Politischer Frühschoppen, Zeche Alstaden (Solbadstr. 53), 16 Uhr (Eintritt frei!)

Jazeek
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Dezember **9** MONTAG

Kai Magnus Sting und das Spardosen-Terzett: „Unter Weihnachtsmännern“
Ebertbad, 20 Uhr

Dezember **10** DIENSTAG

Let's talk about Speck, Baby
Weihnachtsspecial mit Nito Torres u. HP Lengkeit, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember **11** MITTWOCH

Führung durch die Dauerausstellung im Bunkermuseum Oberhausen
ehem. Knappenbunker Alte Heid 13, 18 Uhr

Viel Lärm um nichts
Komödie mit Musik, Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Dezember **12** DONNERSTAG

Wildes Holz: „Alle Jahre wilder“
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Frank Spilker liest aus „Ich scheiß auf deutsche Texte“
Drucklufthaus, 20 Uhr

Dezember **13** FREITAG

Printenbuhrg Weihnachtsmarkt
Theater an der Niebuhrg, 16 bis 20 Uhr (auch Sa., 14. Dez., 12 bis 20 Uhr, u. So., 15. Dez., 12 bis 19 Uhr!)

Zwei halbe Leben
Eine Reise auf die andere Seite der Mauer, Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

GZUZ
Konzert, Turbinenhalle, 19.30 Uhr

Coroona
Konzert, support: Paul LaPaDu, Zentrum Altenberg (Schlosserei), 20 Uhr

Telquist
Indie-Radar-Ruhr-Konzert, Drucklufthaus (Am Förderturm 27), 20 Uhr

Dezember **14** SAMSTAG

Briefmarken-Großtauschtag
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 9 bis 14 Uhr

Kunst- und Creativmarkt
Fabrik K 14 (Lothringer Str. 64), 11 bis 18 Uhr (auch So., 15.12., 11 bis 18 Uhr!)

Oratorium: Doyçland
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr (auch 21. Dez.)

Muttis Kinder
Vokal-Trio, Ebertbad, 20 Uhr

Ezhel
Konzert, Turbinenhalle 1, 20.30 Uhr

Dezember **15** SONNTAG

St. Antony entdecken
Rundgang durch den Industriearchäologischen Park und das Wohn- und Kontorhaus des Hüttendirektors, St. Antony-Hütte, 14.30 Uhr (Anm. unter Tel. 02234 9921 555)

Heavysaurus: „Pommesgabel-Tour 2024“
Turbinenhalle 2, 15 Uhr

Kuratorinnen-Führung mit Dr. Christine Vogt durch die Ausstellung „Was gibt es denn da zu lachen? Die komische Kunst des Walter Moers“
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Vorweihnachtliches Weihnachtskonzert mit Harfe
Zeche Alstaden (Solbadstr. 53), 18 Uhr

Der Zauberer von Oz
Theater Oberhausen (Großes Haus), 16 Uhr

As I Lay Dying
Konzert, Turbinenhalle 1, 17.30 Uhr

Lügen über meine Mutter
Theater Oberhausen (Studio), 18 Uhr

Akte X-Mas: „Die Weihnachtsrevue, nach der Sie einpacken können“
Ebertbad, 19 Uhr

Dezember **16** MONTAG

Basta: „X-Mas special“
Ebertbad, 20 Uhr

Dezember **17** DIENSTAG

Die Fantastischen Vier
Konzert, Rudolf Weber Arena, 20 Uhr

Doro
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Dezember **18** MITTWOCH

Bratapfel
Die Kult-Lesung zu Weihnachten, Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

Dezember **19** DONNERSTAG

Feierabendmarkt Oberhausen: „Mit Freunden feiern, bevor die Familie kommt“
Winterquartier Zentrum Altenberg, 16 bis 20 Uhr

And Now Hanau
Theater Oberhausen, Ratssaal im Rathaus Oberhausen, 19.30 Uhr

Bratapfel
Die Kult-Lesung zu Weihnachten, Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr (auch 21. Dez)

Matthias Schriefl & Moving Krippenspielers
Jazzkarussell-Konzert, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Ebertbad, 20 Uhr (auch 20.–22. Dez.!)

Dezember **20** FREITAG

Currents
Konzert, Turbinenhalle 1, 18.30 Uhr

Weihnachtskonzert des Männer Quartett Sterkrade-Heide 1927
Propsteikirche St. Clemens Sterkrade, 19 Uhr (auch 21. Dez.)

ANZEIGE



ADVENTSMARKT AM RVR-BESUCHERZENTRUM HAUS RIPSHORST

01. DEZEMBER 2024 VON 10 – 17 UHR

- Geschenkideen aus der Region, Leckereien und Dekoratives in gemütlicher Atmosphäre
- Kreativangebot für Kinder
- Stündlicher Besuch des Weihnachtsmanns
- Weihnachtsschmuck
- Holzschnitzereien
- Handwerkskunst
- Stockbrot auf der Terrasse
- ... und vieles mehr!

Weitere tolle Angebote für Familien, Naturfreunde und Entspannungssuchende finden Sie unter www.ripshorst.rvr.ruhr

RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst
Ripshorster Str. 306 . 46117 Oberhausen

Öffnungszeiten:
April – Oktober: Di – Fr 10 – 18 Uhr
Sa, So & Feiertage 10 – 13 & 13.30 – 18 Uhr
Nov. – März: Di – Fr 10 – 16 Uhr
Sa, So & Feiertage 10 – 13 & 13.30 – 16 Uhr

T 0208 3770940
hausripshorst@rvr.ruhr
www.ripshorst.rvr.ruhr

REGIONALVERBAND RUHR

Milch und Kohle
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Lacrimas Profundere
Konzert, Kulttempel (Mülheimer Str. 24), 20.15 Uhr

Dezember 21 SAMSTAG

Ritter Rost und der Yeti
Ein winterliches Musical, Theater an der Niebuhrg, 14.30 Uhr (auch So., 22. Dez., 14.15 Uhr!)

Punk im Pott
Turbinenhalle 1, 16 Uhr

Chris Tall
Comedy, Rudolf Weber Arena, 20 Uhr

AdzventzAuslese
Schauspieler Günter Alt liest, spricht, singt und spielt Kurzgeschichten rund um Wein, Winzer und Genuss, Fabrik K 14, 20 Uhr

Die verschollenen Weihnachtsbriefe
Revue, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (auch 22. Dez., 14.30 + 19 Uhr!)

Dezember 22 SONNTAG

Der Zauberer von Oz
Theater Oberhausen (Großes Haus), 15 u. 17 Uhr (auch 26. + 27. Dez. sowie 7. Jan., 16 Uhr)

„Kunst“
Theater Oberhausen (Bar), 19.30 Uhr

Stoppok Solo
Konzert, Zentrum Altenberg (Eisenlager), 20 Uhr

Superzeit
Gitarrissimo-Weihnachtsrock, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

Dezember 23 MONTAG

… und mein Vogel kann singen
Daniel Wiemer u. Nito Torres präsentieren die Beatles, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember 25 MITTWOCH

Army of Hardcore
Indoor Festival, Turbinenhalle, 18 Uhr

Dezember 27 FREITAG

Evil Obsession
Black Metal Festival, Turbinenhalle 2, 18 Uhr

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Ebertbad, 20 Uhr (auch Sa., 28.12., u. So., 29.12.!)

Dezember 28 SAMSTAG

Swimmy
Interaktives Tanztheater, Theater Oberhausen (Studio), 16 Uhr

„Get that done“-Fest mit Any Given Day
Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Dezember 29 SONNTAG

Grobes Fest mit Slime, Toxoplasma, Hass u. Knochenfabrik
Turbinenhalle 2, 17 Uhr

Utopia
Urbanes Tanztheater, Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

Dezember 31 DIENSTAG

Silvester im Theater Oberhausen
Ein musikalischer Abend mit „Schauet – Herzland“, Theater Oberhausen (Großes Haus), 17.30 Uhr

Silvesterkleinkunst mit Matthias Reuter
Theater Oberhausen (Studio), 18 Uhr

Silvesterparty von und mit Der Biker & Friends
Resonanzwerk (Annemarie-Renger-Weg 5), ab 19 Uhr

Januar 3 FREITAG

„Kunst“
Theater Oberhausen (Bar), 19.30 Uhr

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Ebertbad, 20 Uhr (auch Sa., 4.1., u. So., 5.1.!)

Scheinheilig
Unheilig Tribute Band, Konzert, Kulttempel (Mülheimer Str. 24), 21 Uhr

Januar 4 SAMSTAG

Let The Devil In
Metal Festival, Turbinenhalle 2, 18 Uhr

Grabeland
Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

Januar 5 SONNTAG

„Wien bleibt Wien“
9. Oberhausener Neujahrskonzert mit dem Sinfonieorchester Ruhr, Luise-Albertz-Halle, 11 Uhr

Zu Gast beim Hüttendirektor
Spannende Geschichten rund um die älteste Eisenhütte im Ruhrgebiet, St. Antony-Hütte, 14.30 Uhr (Anm. unter Tel. 02234 9921 555)

Januar 7 DIENSTAG

Martin Engelien
Gitarrissimo-Konzert, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

Januar 8 MITTWOCH

Roland Jankowsky: „Wenn Overbeck (wieder)kommt“
Schräg-kriminelle Shortstorys, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 9 DONNERSTAG

Suits
Urbanes Tanztheater, Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

Wladimir Kaminer: „Mahlzeit! Geschichten von Europas Tischen“
Ebertbad, 20 Uhr

Januar 10 FREITAG

The Legend of Georgia McBride
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Neujahrskabarett 2025
mit Benjamin Eisenberg, Matthias Reuter, Tilman Lucke u. Kai Magnus Sting, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 11 SAMSTAG

Paganfest MMXXV
Turbinenhalle 1, 15 Uhr

Lügen über meine Mutter
Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

ONKeL fISCH
Jahresrückblickshow, Ebertbad, 20 Uhr

Just Floyd Project
Pink Floyd Tribute Show, Turbinenhalle 2, 20.15 Uhr

Januar 12 SONNTAG

Kuratorinnen-Führung mit Leonie Neidert durch die Ausstellung „Aus der Rolle gefallen“
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen (Kleines Schloss), 14 Uhr

Freiluft-Führung durch die Siedlung Eisenheim
Museum Eisenheim, 14.30 Uhr (Anm. unter Tel. 02234 9921 555)

Alexander Berner liest aus Walter Moers: „Die Insel der Tausend Leuchttürme“
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Viel Lärm um nichts
Komödie mit Musik, Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

Konrad Beikircher: „Überleben! Wat sonst?!“
Kabarett, Ebertbad, 19 Uhr

Januar 13 MONTAG

Martin Sonneborn: „Krawall & Satire“
Ebertbad, 20 Uhr

Januar 14 DIENSTAG

Offenes Forum Marienviertel
Theater Oberhausen (Bar), 19.30 Uhr

Giora Feidman: „Revolution of Love“
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 16 DONNERSTAG

Hiss: „Überall daheim“
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

LaFee
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Januar 17 FREITAG

Sterkrader Winterzauber
Kleiner Markt, 16 bis 21 Uhr (bis 19.1.)

Kazimira *Premiere*
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Jan Philipp Zymny
Stand-up-Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Insomnium
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Kai Strauss
Gitarrissimo-Bluesrock, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

Clan of Xymox
Konzert, Kulttempel, 21 Uhr

Januar 18 SAMSTAG

Grabeland
Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

Gregorian
Klassische Choräle und Pop- u. Rock-Songs, Rudolf Weber Arena, 20 Uhr

Marie Diot: „Unwahrscheinliche Hits“
Indie-Pop, Chanson u. Spaß, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 19 SONNTAG

Matinee des Künstlerfördervereins Oberhausen
Ebertbad, 11 Uhr

St. Antony entdecken
Rundgang durch den Industriearchäologischen Park und das Wohn- und Kontorhaus des Hüttendirektors, St. Antony-Hütte, 14.30 Uhr (Anm. unter Tel. 02234 9921 555)

Kuratorinnen-Führung mit Dr. Christine Vogt durch die Ausstellung „Was gibt es denn da zu lachen? Die komische Kunst des Walter Moers“
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Milch und Kohle
Theater Oberhausen (Großes Haus), 16 Uhr

Eingeschlossene Gesellschaft *Premiere*
Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Bürgersaal Lito-Palast (Finanzstr. 1), 19 Uhr

Benni Star: „Neue Kollektion“
Comedy, Ebertbad, 19 Uhr

Januar 22 MITTWOCH

Ich zittere (1 und 2)
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Efterklang
Indie-Rock-Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 23 DONNERSTAG

Dennis Kiss & Band
Indie-Radar-Ruhr-Konzert, Gdanska (Altmarkt), 19 Uhr

CARA
Celtic-Folk-Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 24 FREITAG

Rocky Horror Show
Rudolf Weber Arena, 19.30 Uhr

Utopia
Urbanes Tanztheater, Theater Oberhausen (Studio), 19.30 Uhr

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. Wuppertaler SV
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, Anstoß 19.30 Uhr

Die Herren Wesselsky
Konzert, Kulttempel, 20 Uhr

Norman Keil
Gitarrissimo-Konzert, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

Januar 25 SAMSTAG

Rocky Horror Show
Rudolf Weber Arena, 15.30 u. 19.30 Uhr

Eingeschlossene Gesellschaft
Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Bürgersaal Lito-Palast (Finanzstr. 1), 19 Uhr

Kazimira
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Johann König: „Wer Pläne macht, wird ausgelacht!“
Luise-Albertz-Halle, 20 Uhr

Zeroes Go Visual
David Bowie Tribute Show, Resonanzwerk (Annemarie-Renger-Weg 5), 20 Uhr

Januar 26 SONNTAG

Eingeschlossene Gesellschaft
Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Bürgersaal Lito-Palast, 17 Uhr

Januar 27 MONTAG

And Now Hanau
Theater Oberhausen, Ratssaal im Rathaus Oberhausen, 19.30 Uhr

Januar 31 FREITAG

Die Kay Ray Show
Ebertbad, 20 Uhr

Zed Mitchell Band
Gitarrissimo-Bluesrock, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

Oh! AUF DAUER!

GASOMETER OBERHAUSEN

Ausstellung „Planet Ozean“ (verlängert bis 30. November 2025!)

Di. bis So., feiertags 10 bis 18 Uhr
(in den NRW-Ferien auch Mo.)

METRONOM THEATER

Der Geist der Weihnacht – Das Musical
(29. November bis 29. Dezember)

The World of Hans Zimmer
(23. Januar bis 3. Februar)

LVR-INDUSTRIEMUSEUM

Peter-Behrens-Bau (Essener Str. 80):

Dauerausstellung „Peter Behrens – Kunst und Technik“ (5. Etage)

Fr. 10 bis 17 Uhr
Sa. u. So. 11 bis 18 Uhr
(Mo. bis Do. geschlossen!)

St. Antony-Hütte und Industriearchäologischer Park:

Dauerausstellung „Wiege der Ruhrindustrie“

Sonderausstellung „Anne Winterer – Rheinland und Ruhrgebiet im Blick“ (bis 22. Juni 2025)

Di. bis Fr. 11 bis 17 Uhr
Sa. u. So. 11 bis 18 Uhr

LUDWIGGALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN

„Was gibt’s denn da zu lachen? Die komische Kunst des Walter Moers – vom Käpt’n Blaubär, dem Kleinen Arschloch und dem fantastischen Kontinent Zamonien“ (bis 19. Januar)

Kleines Schloss: „Aus der Rolle gefallen.“ - Deutsche Comiczeichnerinnen im Blick (bis 2. Februar 2025)

Di. bis So. 11 bis 18 Uhr

Artothek „Bilder leihen wie Bücher“: Elsässer Str. 17 (Europahaus), Mi., 16 bis 18 Uhr, u. Do., 13 bis 19 Uhr

www.ludwiggalerie.de

GEDENKHALLE SCHLOSS OBERHAUSEN

Dauerausstellung „Oberhausen im Nationalsozialismus 1933 bis 1945“

Di. bis So. 11 bis 18 Uhr
Eintritt frei!

www.gedenkhalle-oberhausen.de

BUNKERMUSEUM OBERHAUSEN – EHEM. KNAPPENBUNKER, ALTE HEID 13

Dauerausstellung „HeimatFront – vom ‚Blitzkrieg‘ in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr“

Mi. u. So. 11 bis 18 Uhr

www.bunkermuseum-oberhausen.de

ANZEIGE
Zu Weihnachten
KINO SCHENKEN!
5-STERNE TICKET
KINOSPASS FÜR TEENS
KINOSPASS FÜR KIDS
KINO FÜR ZWEI
KINO FÜR DICH
Gutscheine ab 10€
Onlineshop unter shop.cinestar.de
CineStar
So macht Kino Spaß.

Utensil zur Körperpflege	Künstlerwerkstätten	persönliches Fürwort		Vorsilbe: hindurch / Kobold		ital. Klosterbruder (Kw.)		hoher Beamter von Sparta	europ. TV-Satellitensystem	Wenderuf beim Segeln	Getue	Home Banking-Geheimzahl
		4					8					
goldgestreifte Papstkrone						gewaltsam stehlen		Musikzeichen im Psalm	3			
			franz. Stadt am Rhône-Delta		Kinderkrankheit						7	
Binnengewässer		Landwirtschaft betreff.						Teil des Beins		„Mutter" in der Kindersprache	6	Männername
	2				europ. Weltraumorg. (Abk.)	10	Wüstentier	5				
wilde Ackerpflanze		innig mögen							großer Langschwanzpapagei			
			1				ewig					11
Ausmaß, Umfang		Ausschneidewerkzeug		9					kurz für: in das			

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11



Fünf Gutscheine im Wert von je 100 Euro für hyperreale Virtual Reality Erlebnisse bei Sandbox VR Oberhausen zu gewinnen!

Das Einzige, was Sie tun müssen: Senden Sie das Lösungswort des Kreuzworträtsels mit dem Betreff „Oh!-Gewinnspiel" per E-Mail an ***oberhausen@sandboxvr.com*** oder per Postkarte an Sandbox VR Oberhausen, c/o Oh!-Gewinnspiel, Brammenring 129, 46047 Oberhausen.

Bitte geben Sie auch Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie im Gewinnfall benachrichtigen können. Einsendeschluss ist der **13. Dezember 2024.**

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

STERKRADER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT: ▶
Gemeinnützige Genossenschaft feiert 100-jähriges Jubiläum



DAS KOMMT IM FEBRUAR

Die nächste Ausgabe von „Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen" erscheint am 31. Januar 2025.



KARNEVAL IN OBERHAUSEN:
Partyzeit für alle Jecken und Narren



NEW BASKETS OBERHAUSEN:
Damenbasketballerinnen freuen sich über Boom

IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen
Erscheinungsweise: alle zwei Monate
(Januar, März, Mai, Juli, September, November)

Herausgeber:
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH
in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen
Geschäftsführer: Dr. Andreas Henseler
Redaktionsleitung: Marcel Sroka (V. i. S. d. P.)
Centroallee 269, 46047 Oberhausen

Redaktion:
Anett Bölingen, Monika Idems, Michael Kampmeyer, Helmut Kawohl, Michael Schmitz, Marcel Sroka, Rainer Suhr, Petra Weyland-Frisch

Redaktionsanschrift:
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH
Centroallee 269, 46047 Oberhausen
E marcel.sroka@owtgmbh.de
T 0208 85036-33 (Marcel Sroka)

Fotos: Herbert Bahn, Julia Bernhard, Kerstin Bögeholz, Michael Böhmländer, CONTACT GmbH, Ebertbad, Energieversorgung Oberhausen, fadaproductions, funjoker.de, Gasometer Oberhausen/Audun Rikardsen, Sebastian John, PR Fotografie Koehring, Udo Lindenberg, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, OWT GmbH, RWO, Benedikt Siegert, Stadt Oberhausen, Stadtsparkasse Oberhausen, Sterkrader Wohnungsgenossenschaft, STOAG GmbH, Studio Loriot, Theater Oberhausen, Tom Thöne, Theater Oberhausen/Andres Etter, Manuel Ufermann, Carsten Walden, WBO GmbH, privat, stock.adobe.com/Kzenon/irissca/Maria/Fotoldee/New Africa/Gordon Grand/Anterovium/Orange Sky/1emonkey

Konzept und Gestaltung:
CONTACT GmbH, Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
T 0208 81080-15 | www.contact-gmbh.com

Projektleitung: Norbert Lamb, Michael Kampmeyer

Layout: Anne Beck

Anzeigenleitung:
CONTACT GmbH, Norbert Lamb
E lamb@contact-gmbh.com, **T** 0208 81080-50
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

Druck:
Die Wattenscheider Druckerei GmbH
Kantstr. 5–13, 44867 Bochum

Auflage: 105.000

Copyright
Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Informationen aus diesem Stadtmagazin sind nur in Abstimmung mit dem Herausgeber gestattet.

„Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen" wird auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen. ***www.pefc.de***

Es erscheint mit Unterstützung von evo Energieversorgung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen GmbH, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, LVR-Industriemuseum, Stadtsparkasse Oberhausen, STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH, Theater Oberhausen, WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH.

EISWELT OBERHAUSEN

EINTAUCHEN IN EINE EISIGE WELT!

Die weltweit größte Eis- & Schneeskulpturen-Ausstellung ist zurück!

Erleben Sie die Magie des Winters beim spektakulären Eisskulpturen-Festival in Oberhausen! Tauchen Sie ein in eine glitzernde Welt aus Eis und Schnee – mit faszinierenden Figuren, kunstvollen Szenen und leuchtenden Skulpturen.

Ein einmaliges Erlebnis für die ganze Familie, das Sie nicht verpassen sollten!

WWW.EISWELT.DE



30.11.24
02.03.25

Westfield CENTRO
Centro Allee (gegenüber vom Parkhaus 7)
46047 Oberhausen

Das **UFO** ist gelandet!

SANDBOX VR

MEHR ALS VIRTUAL REALITY

Hallo Oberhausen !

Wir laden Euch herzlich ein, das weltweit immersivste VR-Erlebnis in der ersten **Sandbox VR** Location in NRW zu testen.

Nur für Oberhausener zum einmaligen Kennenlernrabatt in Höhe von 20%

Bis bald und Glück auf!



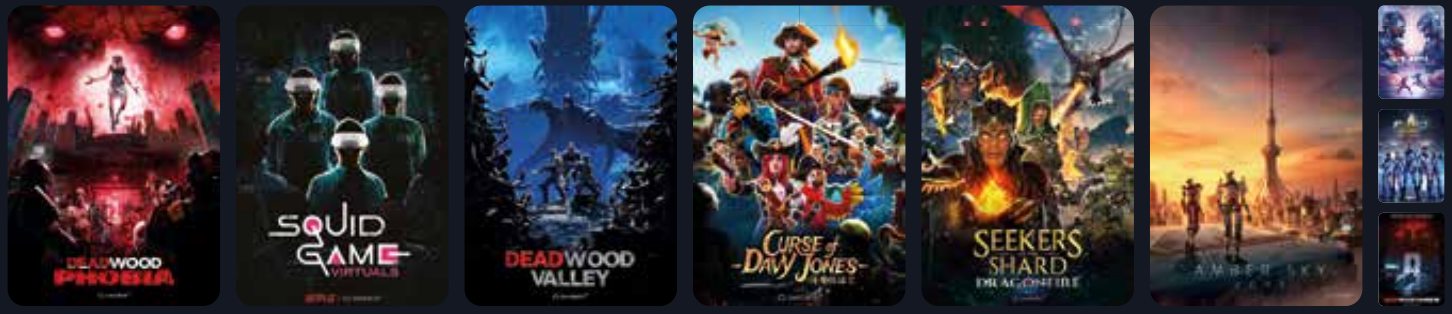
Was ist Sandbox VR? Infos auf Seite 38.

Sicher Dir 20% Rabatt mit

OBRHSN20

* Der Rabatt gilt für Erlebnisse von Montag bis Donnerstag bei Buchung bis zum 31.12.2024 auf **sandboxvr.com/oberhausen**

Wähle aus 9 exklusiven Erlebnissen und erlebe das Unmögliche. **In here, it's possible.**



Sandbox VR Oberhausen
Brammenring 129, 46047 Oberhausen
0208 8268 8830
www.sandboxvr.com/oberhausen

